

Benutzerhandbuch

Dialog G6 Einwohnende



Änderungsnachweis

Version	Autor	Datum	Bemerkung
1.0	André Aeschbach	02.10.2018	Erstellung Handbuch
1.1	André Aeschbach	28.01.2019	Handbuch Überarbeitung
1.2	André Aeschbach	15.05.2020	Handbuch Überarbeitung
1.3	Tosca Liserra	20.06.2023	Überarbeitung ganzes Handbuch
1.4	Elena Horat	27.07.2023	Erneute Überarbeitung ganzes Handbuch
1.5	Leonie Hasler	13.02.2024	Handbuch Überarbeitung

Hinweis: Sämtliche Daten in den aufgeführten Beispielen sind frei erfunden.

Inhaltsverzeichnis

Än	derun	gsnachweis	2
Inh	altsve	rzeichnis	3
1.	Allge	mein	5
2.	Bedienung: Menüaufruf		
	2.1	Einfache Suche (G6 Smart-Search)	5
	2.2	Beispiele	6
	2.3	Erweiterte Suche	8
	2.4	Erklärung Einwohnendesuchmaske	9
	2.5	Einwohnende Sidebar	9
3.	Mutat	ionen	14
	3.1	Korrektur	.14
	3.2	Zuzug	.15
	3.3	Wegzug	.17
	3.4	Umzug (Adressänderung innerhalb der Gemeinde)	.18
	3.5	Namensänderung	.19
	3.6	Ehe	.19
	3.7	Todesfall	.22
	3.8	Geburt	.22
	3.9	Volljährigkeit	.23
	3.10	Zustelladresse	.23
	3.11	Bürgerrechte	.24
	3.12	Kindes- und Erwachsenenschutz	.26
	3.13	26	
	3.14	Diverse Mutationen	.27
4.	Form	ulare	30
	4.1	Antrag für Identitätskarte (NAVIG)	.30
	4.2	Familienkarte	.31
	4.3	Personenstammblatt	.31
	4.4	Heimatausweis	.32
	4.5	Wohnsitzbescheinigung	.32
	4.6	Einstellungen	.33
5.	Wahle	en und Abstimmungen	34
	5.1	Initiativen/Referendum	.34
	5.2	Stimmregister	.37
	5.3	Kontrolle	.45
	5.4	Stimmbussen	.48

6.	sedex	x	49
	6.1	Import	49
	6.2	Drittmeldungen	50
	6.3	Report	52
	6.4	Export	53
7.	Penta	a	55
8.	Ausw	vertungen	56
	8.1	Aufbau	57
	8.2	Auswertung erstellen	57
	8.3	Feldeigenschaften	58
	8.4	Operator	58
	8.5	und/oder	59
	8.6	Spalten für Export definieren	59
	8.7	Excel-Export	60
	8.8	Auswertung speichern unter	60
	8.9	Diagramm	61
	8.10	Einstellungen	61
	8.11	Statistik	63
9.	Einstellungen		64
	9.1	Webservices	64
10.	eUmz	zug	65
	10.1	eUmzug verarbeiten	65
	10.2	eUmzug ablehnen	65
11.	AMIC	:US	66
	11.1	Amicus – die nationale Datenbank für Hunde	66
	11.2	Bestehende Hundehalter zuweisen	66
	11.3	Einstellungen für AMICUS	66
12.	WinW	Vord	67
	12.1	Vorlage erstellen	67
	12.2	Gruppen	67
	12.3	Parameter	
	12.4	Global	76
	12.5	Vorlage mit Dialog G6 Einwohnende verbinden	76
13.	Index	C	79
14.	Gloss	sar	81

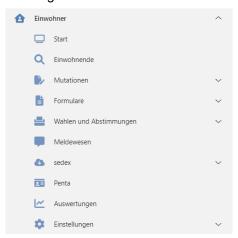
1. Allgemein

Das Handbuch Dialog G6 Einwohnende beschreibt die Programmbedienung, die verschiedenen Funktionen, Ansichten und Auswertungen anhand von Beispielen und Geschäftsfällen.

Allgemeine Grundlagen zur Programmbedienung, Anmeldung und nützliche Tipps entnehmen Sie dem Benutzerhandbuch Dialog G6 Grundlagen.

2. Bedienung: Menüaufruf

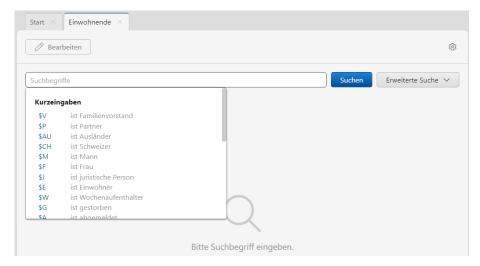
Die Applikation «Einwohner» wird in folgende Bereiche unterteilt:



Feld	Beschreibung
Start	Startbereich der Einwohnerkontrolle mit verschiedenen Informations- und Auswertungskacheln.
Suche	Einwohnendesuche nach aktiven und inaktiven Einwohnenden, Wochenaufenthaltende- und Auslandschweizer/in.
Mutationen	Sämtliche Geschäftsfälle, um Einwohnendendaten zu mutieren.
Formulare	Formulare, Bescheinigungen und Word-Vorlagen der Gemeinde.
Wahlen und Abstimmungen	Erfassen und Drucken vom Stimmregister und Bescheinigen von Kontrollbögen zu Initiativen/Referenden.
Meldewesen	Mutationsempfänger der Einwohnerkontrolle (Bsp. Feuerwehr, Kirchen, etc.)
Sedex	Import, Export und die Kontrolle von elektronischen Meldungen der Gemeinde an Kanton und BFS. Verarbeitung von Drittmeldungen (Meldungen von Liegenschaftsbesitzer)
Penta	Verarbeitung von geprüften Dokumenten aus dem Penta-Scanner.
Auswertungen	Listengenerator der Einwohnerkontrolle für das Auswerten und Exportieren von Listen.
Einstellungen	Allgemeine Einstellungen für die Einwohnerkontrolle. Einwohnendesuche

2.1 Einfache Suche (G6 Smart-Search)

Die Einwohnenden können in der Suchzeile der einfachen Suche abgefragt werden. Auch Wochenaufenthaltende (je nach Kanton Auslandschweizer/in) und/oder inaktive Personen (weggezogen oder verstorben) werden gefunden.



In der "Einfache Suche" wird in den Feldern "Name", "Vornamen" und dem "Geburtsdatum" gesucht. Wird zusätzlich ein Parameter angegeben, z.B. "Strasse", kann auch im entsprechenden Feld gesucht werden.

<u>Hinweis:</u> Die Suche nach einzelnen Namensbestandteilen muss <u>nicht</u> durch Komma getrennt werden. Es spielt auch keine Rolle, ob nach "Name und Vorname" oder nach "Vorname und Name" gesucht wird.

2.2 Beispiele

2.2.1 Name und Vornamen

Die Reihenfolge der Eingabe von Name und Vorname ist beliebig. Es ist auch kein Komma zwischen den beiden Werten erforderlich.

Markus Bo

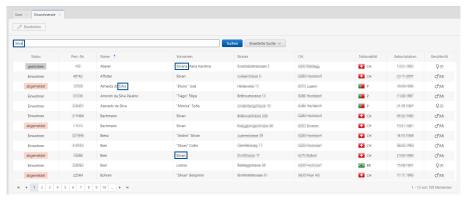


Bo Markus



2.2.2 Nur Name oder Vornamen

Es wird nur nach dem Namen oder den Vornamen gesucht. Es spielt keine Rolle, ob der eingegebene Text am Anfang steht oder nur im Namen oder Vornamen vorkommt. Es werden auch Personen angezeigt, die den Namen hinterlegt haben. (Beispiel. Ledigname)



2.2.3 Nach Geburtsdatum

Es wird nach dem vollständigen Geburtsdatum einer Person gesucht werden.

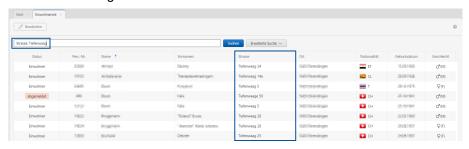
Datumseingabe mit: dd.MM.yyyy oder dd.MM.yy



2.2.4 Nach Parameter

In der Suchzeile wird der gewünschte Parameter eingegeben, gefolgt von dem Wert, nachdem gesucht werden soll.

Beispiel: Strasse: Tiefenwaag



Folgende Parameter sind möglich (immer mit Doppelpunkt ":" am Schluss):

- Name
- Vorname (= Rufname)
- Vornamen
- Jahrgang (Bsp. "Jahrgang: 2012")
- Strasse
- Ort
- EGID
- Nationalität (Bsp. "Nationalität: D" → für Deutschland)
- Konfession (Bsp. "Konfession: RF" → für reformiert)
- Haushaltsart (Bsp. "Haushaltsart: S" → für Sammelhaushalt)
- Zivilstand (Bsp. "Zivilstand: VH" → für verheiratet)
- Bürgercode (Bsp. "Bürgercode: GB" → für Gemeindebürger)

2.2.5 Dollar-Variable (\$)

Dollar Variablen können die Suche nach den gewünschten Personendaten erleichtern. Das Resultat wird auf das gewünschte Kriterium eingeschränkt oder ausgeschlossen.

Eingabe	Resultat
\$V	Familienvorstand
\$P	Partner/in
\$E	Einwohnende
\$W	Wochenaufenthaltende
\$G	Gestorben
\$A	Abgemeldet / Weggezogen
\$M	Mann (männlich)
\$F	Frau (weiblich)
\$AU	Ausländer/in

\$CH	Schweizer/in
\$LE	Ledig
\$VH	Verheiratet
\$FT	Verheiratet (freiwillig getrennt)
\$GT	Verheiratet (gerichtlich getrennt)
\$GS	Geschieden
\$EP	In eingetragener Partnerschaft
\$AP	Aufgelöste Partnerschaft
\$FP	In eingetragener Partnerschaft (freiwillig getrennt)
\$GP	In eingetragener Partnerschaft (gerichtlich getrennt)
\$PH	Phonetische Suche

Meier\$E\$CH

Alle aktiven schweizer Einwohnende mit dem Namen «Meier»

Meier\$E\$-LE

Alle aktiven Einwohnende mit dem Namen «Meier», die nicht ledig sind Mit \$- (Dollarzeichen + Minus) wird eine Gruppe ausgeschlossen

2.2.6 Nach Personennummer

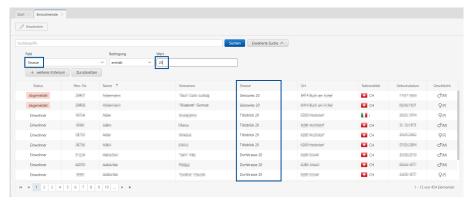
Jeder Datensatz im System hat eine eindeutige Personennummer. Wird diese in der einfachen Suche eingegeben, erscheint das eindeutige Suchresultat.



2.3 Erweiterte Suche

Die Einwohnenden können zusätzlich über die erweiterte Suche nach weiteren Kriterien abgefragt werden. Es werden auch Wochenaufenthaltende und/oder inaktive Personen (weggezogen oder verstorben) gefunden.

Strasse: XXXXXX 20



2.4 Erklärung Einwohnendesuchmaske

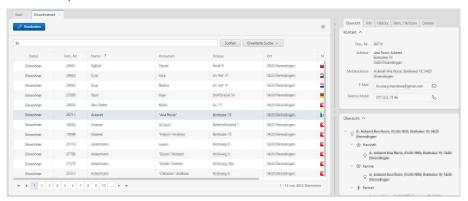
Die Einwohnendesuchmaske zeigt den aktuellen Status der gesuchten Person(en) an.



2.5 Einwohnende Sidebar

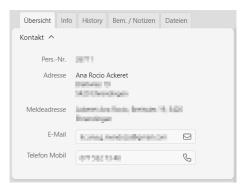
Die Einwohnenden Sidebar zeigt dem/r Anwender/in wichtige Informationen zur selektionierten Person an, ohne diese ins Detail (Korrektur-Modus) zu nehmen.

<u>Hinweis:</u> Die Sidebar befindet sich auf der rechten Seite der Applikation und kann bei Bedarf, bei den drei vertikalen Punkten, an den Rand minimiert werden.



2.5.1 Übersicht

Das Register "Übersicht" zeigt im oberen Bereich die Kontaktdaten und einen allfälligen Nebenwohnsitz der Person an.

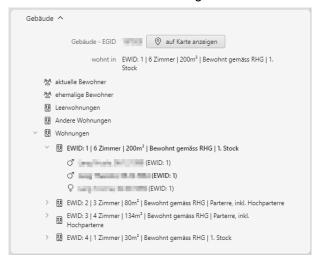


2.5.2 Gebäude

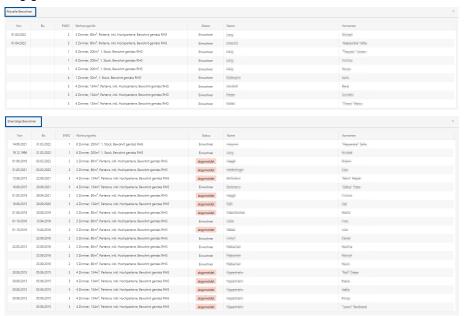
Im Fenster "Gebäude" wird die Wohnsituation der Person im Gebäude angezeigt. Auf einen Blick ist ersichtlich, in welcher Wohnung (EWID) die Person wohnt, die Grösse der Wohnung, die Anzahl Zimmer und in welchem Stockwerk die Wohnung sich befindet. Diese Informationen werden dem Gebäude- und Wohnungsregister entnommen.

Als zusätzliche Funktion können alle anderen Wohnungen (also die Nachbarn der ausgewählten Personen) angezeigt werden. Wird die Liste "BEWOHNER" aufgeklappt, erscheint die komplette Bewohnerliste des Gebäudes in alphabetischer Reihenfolge.

Wohnungen im Gebäude, die weder von aktiven Einwohnenden noch von Wochenaufenthaltenden bewohnt werden, erscheinen in der Liste als Leerwohnung.

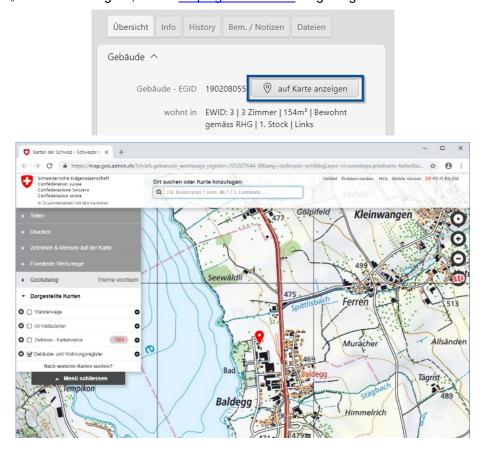


Mit einem Klick auf den Pfeil links unter Wohnungen wird die aktuelle Bewohnerliste des EWID aufgerufen. Unter "aktuelle Bewohner" und "ehemalige Bewohner" werden alle Personen angezeigt, die in dieser Wohnung gewohnt haben oder wohnen.



Aufruf maps.geo.admin.ch

Klicken Sie "auf Karte anzeigen", um zu maps.geo.admin.ch zu gelangen.



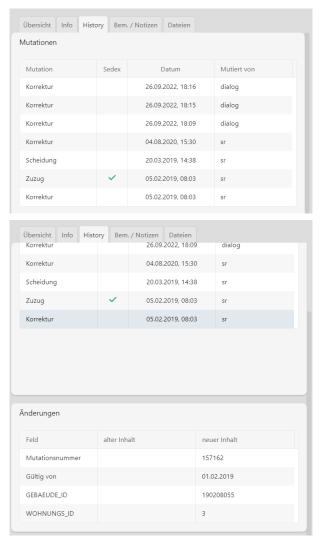
2.5.3 Info

Im Register "Info" werden in Form einer Kurzinformationsmaske die wichtigsten EWK-Informationen für eine schnelle Auskunft (Telefon) dargestellt. Die Einwohnenden müssen dafür nicht ins Detail (Korrektur-Modus) genommen werden.



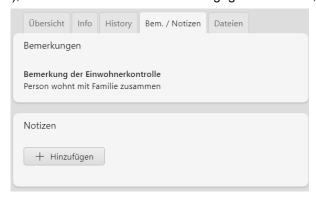
2.5.4 History (Geschichte)

Im Register "History" werden alle mutierten Geschäftsfälle einer Person im Detail angezeigt. Zusätzlich ist ersichtlich, welcher Benutzer die Mutation zu welchem Zeitpunkt erfasst hat, ab welchem Datum die Mutation gültig ist und welche Mutations-Nummer erfasst wurde.



2.5.5 Bemerkungen/Notizen

Im Register "Bemerkungen/Notizen" können allgemeine Bemerkungen zu den Einwohnenden oder Notizen (Telefon, Schalter), die von den EWK-Benutzern eingegeben wurden, eingesehen werden.

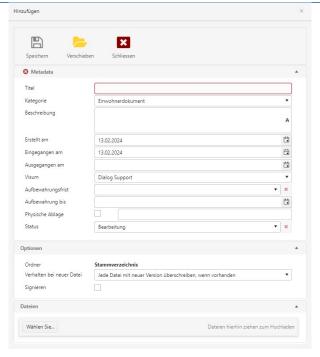


2.5.6 Dateien

Im Register "Dateien" befinden sich alle Dokumente (Word, PDF, Bilder, Mails, etc.), die physisch zu den Einwohnenden abgelegt sind. Die Dokumente kommen direkt aus dem integrierten DMS (Dokumente-Management-System) von Dialog G6.



Feld	Beschreibung
Öffnen	Mit Öffnen wird das markierte Dokument geöffnet. Funktioniert auch per Doppelklick.
Eigenschaften	In den Eigenschaften können die META-Daten des Dokuments ein- gesehen werden.
Version	Mit der Version-Kontrolle können die einzelnen Versionen pro Dokument verfolgt werden.
Löschen	Mit Löschen können nicht mehr benötigte Dokumente aus dem DMS gelöscht werden.
Hinzufügen	Mit der Funktion "Hinzufügen" können neue Dokumente an den Einwohnenden gespeichert werden. In dem erscheinenden Pop-Up Fenster können Sie per Drag & Drop auf das Feld "Wählen Sie…" Dokumente hochladen.



2.5.7 Debitoren

Das Register "Debitoren" enthält alle Rechnungen des Debitors. Der/die Anwender/in hat sofort den Überblick über die offenen und bereits bezahlten Rechnungen eines/r Einwohner/in.

Durch Doppelklick auf die Rechnung, öffnet sich ein neuer Tab mit der gewünschten Rechnung.

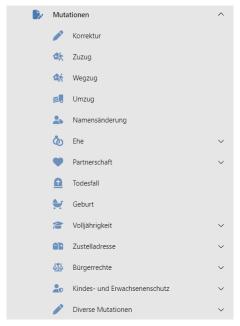


<u>Hinweis</u>: Über die Berechtigungen wird gesteuert, welche/r Benutzer/in aus der Einwohnendekontrolle die Debitoren sehen und bearbeiten können.

3. Mutationen

Die Mutationen und Felder im Dialog G6 basieren auf dem Registerharmonisierungsgesetzt über die abzubildenden Geschäftsfälle an das Bundesamt für Statistik (BFS) und die kantonalen Datenplattformen (GERES, ARBO, PEROB, FRIPERS, KEP).

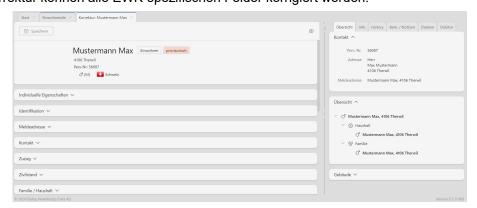
Damit eine Mutation mit dem Dialog G6 Einwohnerinnen und Einwohner durchgeführt werden kann, genügt es, wenn die Person in der Einwohnendesuche gefunden und markiert wurde. Es ist nicht zwingend notwendig den/die Einwohner/in ins Detail (Korrektur-Modus) zu nehmen. Sofern man sich im Korrektur-Modus befindet, können die Mutationen auch gestartet werden.



Ist keine Person ausgewählt, erscheint eine Fehlermeldung und die ausgewählte Mutationsmaske ist leer. Über die Funktion "Person" kann eine Person gesucht werden.

3.1 Korrektur

Mit der Korrektur können alle EWK-spezifischen Felder korrigiert werden.



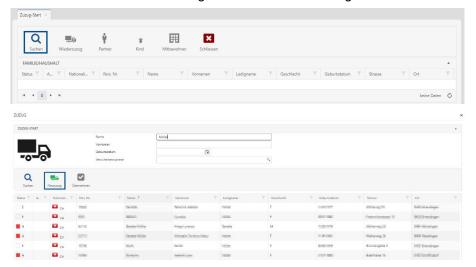
<u>Hinweis</u>: Eine Korrektur sollte nur dann durchgeführt werden, wenn kein entsprechender Geschäftsfall vorhanden ist.

3.2 Zuzug

Mit der Mutation "Zuzug" wird eine Einzelperson, eine Familie oder eine Wohngemeinschaft (Konkubinat) in der Gemeinde aufgenommen bzw. angemeldet. Auch ein Familiennachzug in einen bestehenden Haushalt wird mit diesem Geschäftsfall mutiert.

Suche nach bestehender Person:

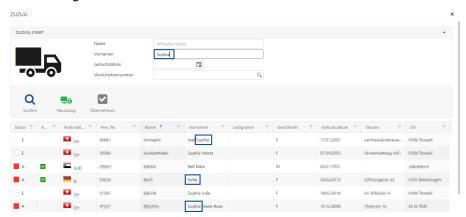
Damit der Zuzug gestartet werden kann, muss in jedem Fall zuerst eine Suche nach der gewünschten Person gestartet werden. Damit soll eine mögliche Dublettenerfassung vermieden werden.



Wenn kein Ergebnis gefunden wird, kann der endgültige Zuzug über die Funktion «Neuzuzug» gestartet werden.

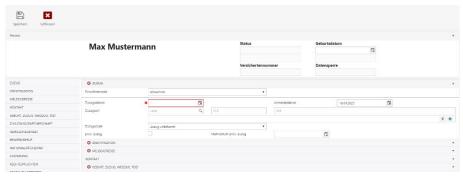
<u>Hinweis</u>: Die Personensuche erfolgt über die gesamte Adressdatenbank von Dialog G6. Das heisst, es werden auch Debitoren- oder Kreditorenpersonen gefunden, welche von der jeweiligen Abteilung vorgängig erfasst wurden.

Die Suche erfolgt phonetisch, um ein möglichst breites Resultat zurückzugeben und die Möglichkeit einer Dublettenerfassung weiter einzuschränken.



Erfassen des Zuzugs:

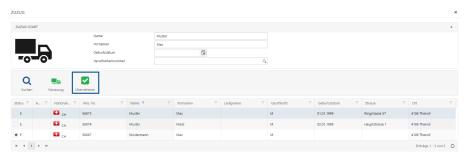
Die Maske für den Zuzug öffnet sich und die vorhandenen Angaben können eingegeben werden. Die Pflichtfelder sind rot markiert und müssen ausgefüllt werden. Sobald alle Pflichtfelder ausgefüllt sind, wird die Funktion «Speichern» aktiv.



Erfassen eines Wiederzuzugs oder Familiennachzugs:

Wird bei der Suche die gewünschte Person gefunden (war schon einmal in der Gemeinde wohnhaft), so kann diese für einen Wiederzuzug übernommen werden. Es wird keine Dublette erstellt.

Den gewünschten Datensatz markieren und mit der Funktion «Übernehmen» fortfahren.



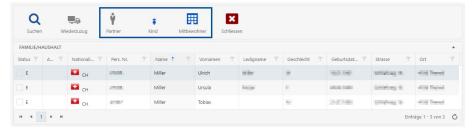
Der aktuelle Familien-/Haushaltsstamm der Person wird angezeigt. Markieren Sie die gewünschte Person und starten Sie den Vorgang über die Symbole in der Symbolleiste.



- Wiederzuzug
- Partner/in
- Kind
- Mitbewohner/in

<u>Hinweis</u>: Das Programm gibt dem/der Anwender/in automatisch vor, welche Möglichkeiten des Zuzugs zur Auswahl stehen. Ist ein/e Einwohner/in inaktiv, kann sie/er nur über den Zugang wieder in die Einwohnendekontrolle aufgenommen werden.

Handelt es sich um einen Familiennachzug, muss der/die aktive Einwohner/in im Zuzug gesucht und übernommen werden. Anschliessend kann der Person über «Partner/in», «Kind» oder «Mitbewohner/in» der gewünschte Zusatz angefügt werden.



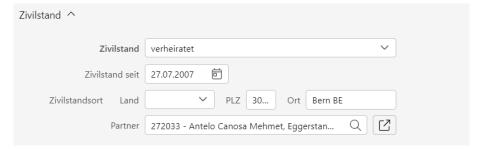
<u>Hinweis:</u> Im oben ersichtlichen Beispiel ist die Person «Albisser Thomas» bereits verheiratet. Aus diesem Grund kann kein Partner hinzugefügt werden, sondern nur ein Kind oder ein Mitbewohner.

3.2.1 Felderanzeige

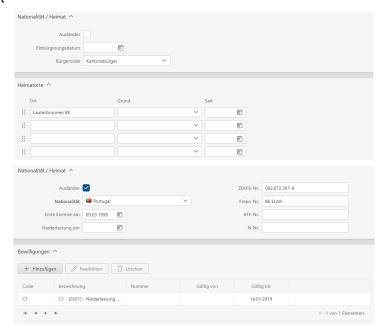
Die Zuzugsmaske passt sich immer dem Status der jeweiligen Person an. Das bedeutet, dass immer nur für ein Attribut notwendige Felder sichtbar sind.

Ist eine Person ledig, sind die Felder zum Trauungsort nicht vorhanden. Bei einem/einer Schweizer/in muss die Nationalität und die Bewilligung nicht erfasst werden, im Gegenzug sind die Felder für den Heimatort bei einem/einer Ausländer/in nicht auf der Maske.

Zivilstand/Partnerschaft



Nationalität/Heimat

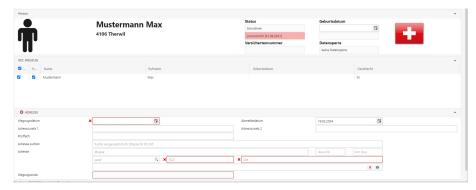


3.2.2 Validierungsfelder

Einige Felder werden automatisch anhand der hinterlegten Register auf ihre Gültigkeit überprüft. So wird z.B. die Eingabe eines Heimatorts validiert und sofern es sich um einen "alten" Heimatort handelt, der aktuell gültige Heimatort vorgeschlagen.

3.3 Wegzug

Mit der Mutation «Wegzug» wird eine Einzelperson oder ein ganzer Haushalt (in einem Schritt) aus der Gemeinde abgemeldet.



Markierung für den kompletten Haushalt:

Die für den Geschäftsfall relevanten Felder sind rot markiert. Sobald alle Felder ausgefüllt sind, wird die Funktion «Speichern» aktiv und die Mutation kann gespeichert werden.

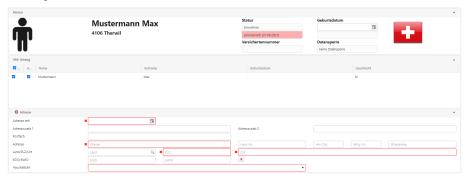
Mit dem Feld «Adresse suchen» kann die gewünschte Adresse über den Webservice (geo.admin.ch) gesucht und ausgefüllt werden. Für die Suche können auch Teilfragmente der Adresse verwendet werden (z.B. See 32 Bald oder Bald See 32).



<u>Hinweis</u>: Zieht eine Person ins Ausland und es ist nur das Wegzugsland bekannt, aber keine Adresse bekannt, so genügt es, wenn im Feld «Land» das entsprechende Land einzutragen. Die Felder Strasse, Ort sind dann keine Pflichtfelder mehr.

3.4 Umzug (Adressänderung innerhalb der Gemeinde)

Mit der Mutation «Umzug» wird eine Einzelperson oder ein ganzer Haushalt (in einem Schritt) innerhalb der Gemeinde umgemeldet. Die neue Adresse kann aus dem integrierten Strassenverzeichnis der Gemeinde ausgewählt werden.

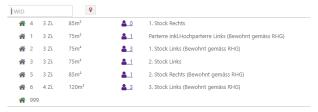


Markierung für den kompletten Haushalt:

Die für den Geschäftsfall relevanten Felder sind rot markiert. Sobald alle Felder ausgefüllt sind, wird die Funktion «Speichern» aktiv und die Mutation kann gespeichert werden.

EGID/EWID

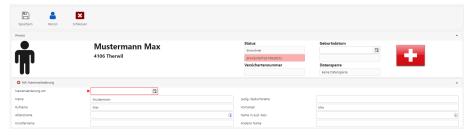
Für die Zuordnung von EGID/EWID stehen in der Sidebar die gleichen Informationen wie für das Gebäude zur Verfügung. Wenn Strasse und das Gebäude zugeordnet sind, erscheint die Wohnungsliste, wenn auf das Feld «EWID» geklickt wird.



Die grün markierten Wohnungen stehen zum Zeitpunkt der Mutation leer. Bei den übrigen Wohnungen wird rechts neben der Person und der Anzahl angezeigt, wie viele Personen aktuell in der Wohnung wohnen. Durch Klicken auf das Symbol der Person, erscheint die bekannte Bewohnerliste für weitere Informationen (aktive/inaktive Bewohner).

3.5 Namensänderung

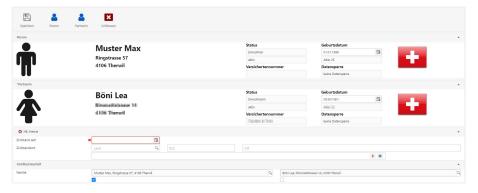
Bei der Mutation "Namensänderung" wird der Name bzw. Rufname einer Person geändert.



3.6 Ehe

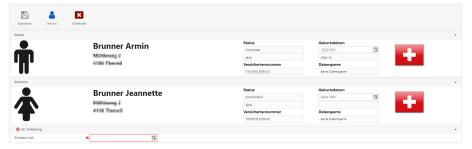
3.6.1 **Heirat**

Mit der Mutation "Heirat" wird die Eheschliessung eines Paares oder einer Einzelperson erfasst.



3.6.2 Scheidung

Mit der Mutation "Scheidung" wird die Scheidung (Auflösung der Ehe) eines Paares erfasst.



<u>Hinweis</u>: Unter «Kinder Familie» können die Kinder dem entsprechenden Elternteil zugeordnet werden.

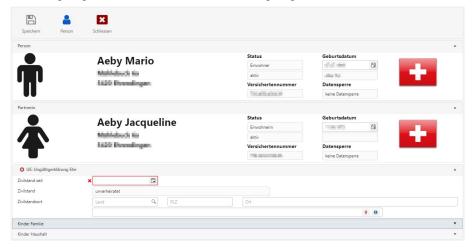
3.6.3 Verwitwung

Mit der Mutation "Verwitwung" wird die Verwitwung einer Person erfasst. Diese Mutation ist nur notwendig, wenn der Ehepartner nicht in der gleichen Gemeinde wohnhaft ist bzw. im Dialog G6 erfasst ist



3.6.4 Ungültigerklärung

Mit der Mutation "Ungültigkeit Ehe" wird eine Ehe als ungültig erklärt.

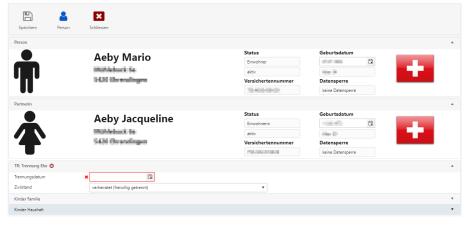


Ein Grund zur Ungültigkeit der Ehe liegt vor, wenn:

- zur Zeit der Eheschliessung einer der Ehegatten bereits verheiratet war und die frühere Ehe nicht durch Scheidung oder Tod des Partners aufgelöst worden ist.
- zur Zeit der Eheschliessung einer der Ehegatten urteilsunfähig ist und die Urteilsfähigkeit seither nicht wiedererlangt hat.
- die Eheschliessung wegen Verwandtschaft der Ehegatten unzulässig ist.
- · ein Ehegatte die Ehe nicht aus freiem Willen geschlossen hat.

3.6.5 Trennung Ehe

Mit der Mutation "Trennung" wird die Trennung (Beendigung der gemeinsamen Lebensgemeinschaft) eines Paares erfasst. Es wird zwischen **freiwilliger** und **gerichtlicher Trennung** unterschieden.



Was ist eine gerichtliche Trennung?

Bei einer gerichtlichen Trennung wird das Zusammenleben der Ehegatten durch eine gerichtliche Entscheidung beendet, d.h. es ist die Intervention einer Richterin bzw. eines Richters erforderlich. Das Verfahren ist ähnlich wie bei einer Scheidung. Im Unterschied zur Scheidung wird die Ehe durch das gerichtliche Trennungsurteil jedoch <u>nicht</u> aufgelöst, sondern den Ehegatten lediglich gestattet, auf unbestimmte Zeit getrennt zu leben.

3.6.6 Aufhebung Trennung Ehe

Mit der Mutation "Trennung aufheben" wird eine Trennung (freiwillig oder gerichtlich) aufgehoben. Beide Personen erhalten wieder den Zivilstand "verheiratet".



3.6.7 Auflösung Partnerschaft

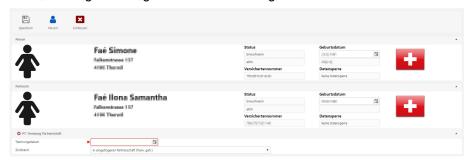
Mit der Mutation "Auflösung Partnerschaft" wird die Eheschliessung eines gleichgeschlechtlichen Paares aufgelöst.



3.6.8 Trennung Partnerschaft

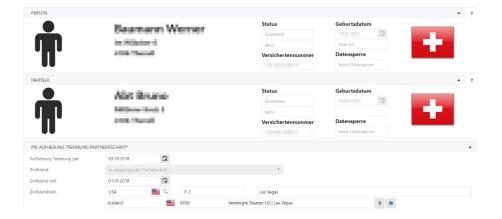
Mit der Mutation "Trennung" wird die Trennung (Beendigung der gemeinsamen Lebensgemeinschaft) eines Paares in eingetragener Partnerschaft erfasst.

Es wird zwischen "freiwilliger" und "gerichtlicher Trennung" unterschieden.



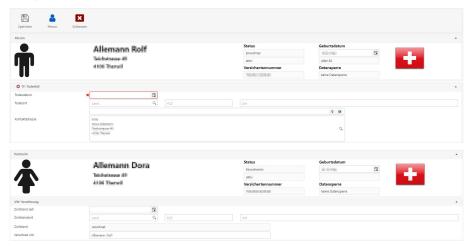
3.6.9 Aufhebung Trennung Partnerschaft

Mit der Mutation "Aufhebung Trennung" wird eine Trennung (freiwillig oder gerichtlich) aufgehoben. Beide Personen erhalten wieder den Zivilstand "in eingetragener Partnerschaft".



3.7 Todesfall

Mit der Mutation "Todesfall" wird der Tod einer Person erfasst.

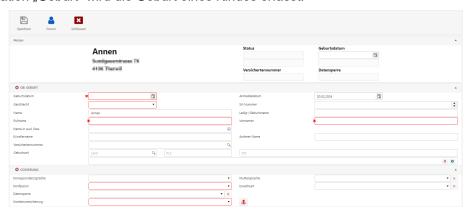


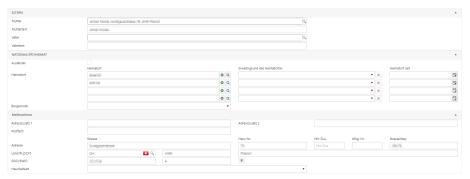
Der überlebende Ehepartner wird automatisch als Kontaktadresse vorgeschlagen. Diese Verknüpfung kann manuell geändert werden.

<u>Hinweis</u>: Für den überlebenden Ehepartner wird die Mutation «Verwitwung» automatisch im Hintergrund ausgeführt. Die Informationen zur Verwitwung werden im unteren Bereich der Mutation angezeigt.

3.8 Geburt

Mit der Mutation "Geburt" wird die Geburt eines Kindes erfasst.

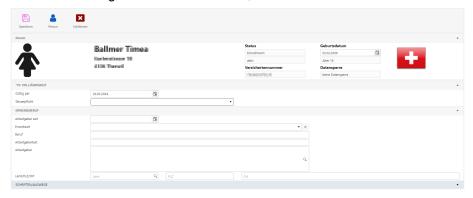




Bei der Mutation des Geschäftsfalles wird immer von der Mutter ausgegangen. Eindeutigen Informationen der Mutter (bspw. Adresse) werden automatisch für das Kind übernommen.

3.9 Volljährigkeit

Mit der Mutation "Volljährigkeit" wird die Person als volljährig erfasst und aus der Familie herausgelöst. Die Person ist neu ein eigener Familienvorstand, bleibt aber im Haushalt der Eltern eingetragen.



3.9.1 Volljährigkeit automatisch

Mit der Mutation "Volljährigkeit automatisch" werden alle Personen, gemäss Stichdatum, als volljährig erfasst und aus der Familie ausgetragen.

Das Stichdatum ist essenziell, damit die Applikation prüfen kann, welche Personen noch nicht volljährig sind.

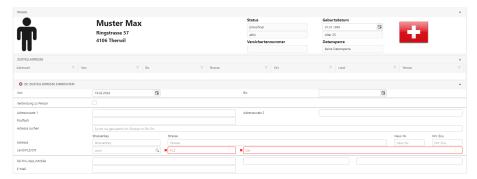


<u>Hinweis</u>: Defaultmässig wird immer der 31.12. des Kalenderjahres vorgeschlagen. Damit können sämtliche anstehenden Volljährigkeitsmutationen zu Beginn des Jahres für das gesamte Kalenderjahr durchgeführt werden.

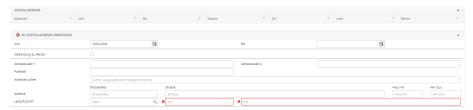
3.10 Zustelladresse

3.10.1 Zustelladresse einrichten

Mit der Mutation «Zustelladresse einrichten» wird der Person eine Zustelladresse angelegt. Es kann zwischen einer textlichen Adresse oder einer Verbindung zur Person gewählt werden.



Verbindung zu einer Person



<u>Hinweis</u>: Zusätzlich kann bei der Umleitung auf eine andere Person die Darstellung des Adressblocks mit Hilfe des Feldes "Zustellanweisung" ausgewählt werden.

3.10.2 Zustelladresse bearbeiten

Mit der Mutation "Zustelladresse bearbeiten" wird die gültige Zustelladresse inhaltlich geändert. Beispielsweise hat die Verbindungsperson geändert oder die Adresse hat eine neue Anschrift erhalten.



3.10.3 Zustelladresse beenden

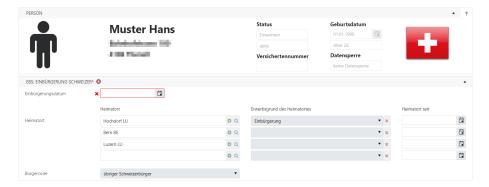
Mit der Mutation "Zustelladresse beenden" wird die gültige Zustelladresse einer Person beendet.



3.11 Bürgerrechte

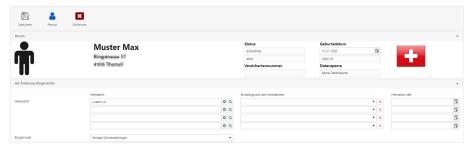
3.11.1 Einbürgerung Schweizer

Mit der Mutation "Einbürgerung Schweizer" wird einer Schweizerin/einem Schweizer das Bürgerrecht einer anderen Schweizer Gemeinde (aktuelle Wohngemeinde) erteilt.



3.11.2 Änderung Bürgerrechte

Mit der Mutation "Änderung Bürgerrecht" werden Informationen am Heimatort geändert.



3.11.3 Bürgerrechtsentlassung

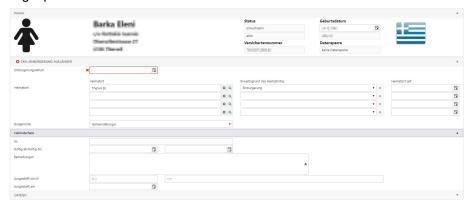
Mit der Mutation "Bürgerrechtsentlassung" werden der Person entsprechende Heimatorte weggenommen.



<u>Hinweis</u>: Die Person muss mindestens 2 Heimatorte besitzen, damit die Mutation durchgeführt werden kann. Mit der Funktion «rotes Minus» kann der gewünschte Heimatort gelöscht werden.

3.11.4 Einbürgerung Ausländer

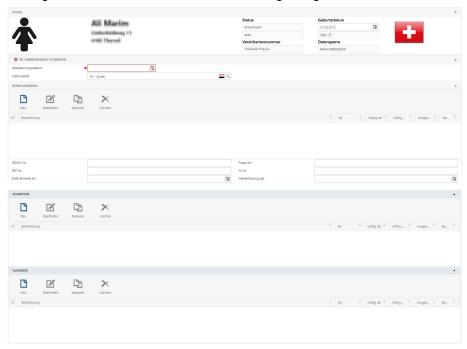
Mit der Mutation "Einbürgerung Ausländer" wird einer Ausländerin/einem Ausländer das Schweizer Bürgerrecht zugesprochen.



<u>Hinweis:</u> Es wird der Heimatort der Wohngemeinde eingetragen. Ausserdem wird beim Speichern der Mutation automatisch ein Heimatschein in das Feld «Schriften» übernommen.

3.11.5 Aberkennung Schweizer

Mit der Mutation "Aberkennung Schweizer" wird einer eingebürgerten Person das Schweizer Bürgerrecht wieder entzogen und sie erhält ihre frühere Staatsangehörigkeit zurück.



3.12 Kindes- und Erwachsenenschutz

3.12.1 Massnahme einrichten

Mit der Mutation "Massnahmen einrichten" wird einer Person ein gesetzlicher Vertreter eingerichtet.



Wenn der Vertreter nicht in Dialog G6 erfasst ist, muss der Datensatz vorgängig in der Personenverwaltung eröffnet werden.

<u>Hinweis</u>: Gemäss eCH-Schnittstelle der Registerharmonisierung bestehen 4 Vertretungsarten:

- Vormundschaft
- Beistandschaft
- Beiratschaft
- Vorsorgebeauftragter

3.12.2 Massnahme ändern

Mit der Mutation "Massnahme ändern" wird der gesetzliche Vertreter und/oder die Vertretungsart/ZGB-Artikel geändert.



3.12.3 Massnahme aufheben

Mit der Mutation "Massnahme aufheben" wird einer Person der gesetzliche Vertreter entfernt.

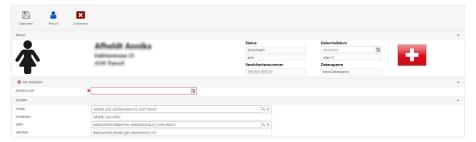


3.13 Diverse Mutationen

3.13.1 Adoption

Mit der Mutation "Adoption" wird die Adoption eines Kindes erfasst.

Hinweis: Die Adoption ist aus Datenschutzgründen in der History nicht ersichtlich.



3.13.2 Anerkennung (Kindsverhältnis)

Mit der Mutation "Anerkennung (Kindsverhältnis)" wird die Anerkennung oder auch die Aberkennung eines Kindes durch den Vater erfasst.



3.13.3 Sorgerecht

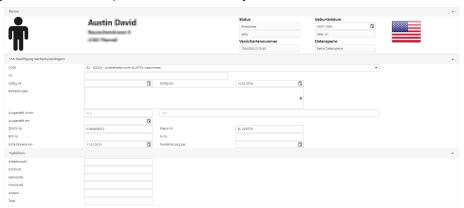
Mit der Mutation "Vormundschaftliche Massnahmen Sorgerecht" wird das Sorgerecht für eine Person erfasst.



<u>Hinweis:</u> Bestehen keine speziellen Bestimmungen (Bsp. Gerichtsbeschluss) zum Sorgerecht muss diese Mutationen nicht durchgeführt werden.

3.13.4 Bewilligung wechseln/verlängern

Mit der Mutation "Bewilligung wechseln/verlängern" wird die Ausländerbewilligung eines Ausländers angepasst. Die neu gültigen Daten (Bewilligungsart und/oder Gültigkeit) werden eingetragen. Beim Speichern ermittelt das Programm selbst, ob es sich um einen Wechsel oder eine Verlängerung handelt und trägt die Mutation entsprechend in die History ein.



3.13.5 Schriftenwechsel

Mit der Mutation "Schriftenwechsel" wird ein Wochenaufenthaltende definitiv als Einwohnende in der Gemeinde aufgenommen.



<u>Hinweis:</u> Auf der Wohnsitzbestätigung wird die Wohnperiode als Wochenaufenthaltende nicht berücksichtigt. Die Zuzugs- und Anmeldedaten müssen bei der Mutation entsprechend angepasst werden.

3.13.6 Nationalitätenwechsel

Mit der Mutation "Nationalitätenwechsel" wird ein Wechsel einer Nationalität erfasst.



3.13.7 Konfessionswechsel

Mit der Mutation "Konfessionswechsel" wird der Wechsel einer Konfession (Bsp. auf konfessionslos oder unbekannt) erfasst.



3.13.8 Arbeitgeber-/Berufswechsel

Mit der Mutation "Arbeitgeber-/Berufswechsel" wird ein Wechsel der Berufsangaben erfasst.



3.13.9 Krankenversicherungsangaben

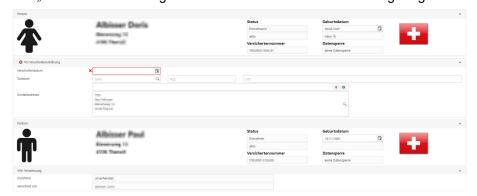
Mit der Mutation "Krankenversicherungsangaben" kann für eine Person die obligatorische Krankenversicherung geprüft und der entsprechende Code hinterlegt werden.



<u>Hinweis</u>: Damit die SASIS-Online-Abfrage funktioniert, muss die Gemeinde einen entsprechenden Benutzer haben und dieser muss in der Applikation hinterlegt sein.

3.13.10 Verschollenerklärung

Mit der Mutation "Verschollenerklärung" wird eine Person als verschollen eingetragen.



Die verschollene Person wird als «gestorben» in der Einwohnendekontrolle geführt.

<u>Hinweis:</u> Eine Verschollenerklärung hat rechtlich die gleichen Konsequenzen wie ein Todesfall. Das bedeutet, dass im Falle eines überlebenden Ehegatten die "Verwitwung" automatisch im Hintergrund durchgeführt wird.

Die Art der Verschollenheit (Verschwinden in hoher Todesgefahr (Bsp. Tsunami oder Flugzeugabsturz) oder lange Abwesenheit ohne Nachricht) hat zur Folge, dass der Zivilstand des überlebenden Ehegatten entweder "verwitwet" oder "unverheiratet" sein kann.

3.13.11 Aufhebung Verschollenerklärung

Mit der Mutation "Verschollenerklärung aufheben" wird die Verschollenerklärung aufgehoben. Die Person wird anschliessend wieder als aktive Einwohnende in der Einwohnendekontrolle geführt.



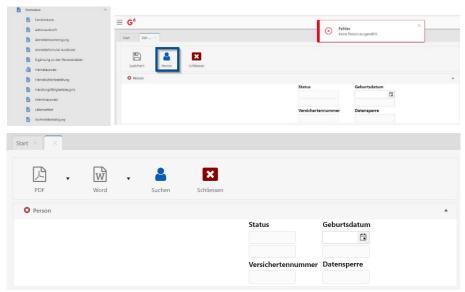
<u>Hinweis</u>: Nach Aufhebung der Verschollenerklärung ist die Person nicht automatisch wieder verheiratet. Sie erhält automatisch den Zivilstand «unverheiratet».

4. Formulare

Unter dem Menü Formulare finden sich alle in der Gemeinde vorhandenen Formulare.

Um mit dem Dialog G6 Einwohnende ein Formular zu erstellt, genügt es, wenn die Person in der Einwohnendesuche gefunden und markiert wurde. Es ist nicht zwingend notwendig die Einwohnenden im Detail (Korrektur-Modus) zu betrachten. Sofern man sich im Korrektur-Modus befindet, können die Formulare auch gestartet werden.

lst keine Person ausgewählt, erscheint die ausgewählte Formularmaske leer und über die Funktion "Person" kann eine Person gesucht werden.



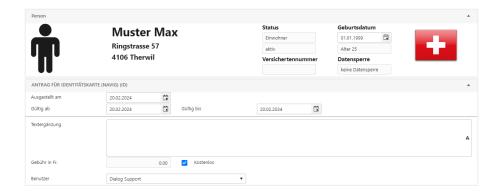
Die Formulare werden mittels FastReport in einem PDF erstellt und dem/der Anwender/in am Bildschirm präsentiert. Zusätzlich kann der Report auch als Word erstellt werden. Jeder Report wird direkt ins integrierte Dialog G6 DMS abgelegt.

Hinweis: Alle Formulare können als Vorschau am Bildschirm angezeigt werden.



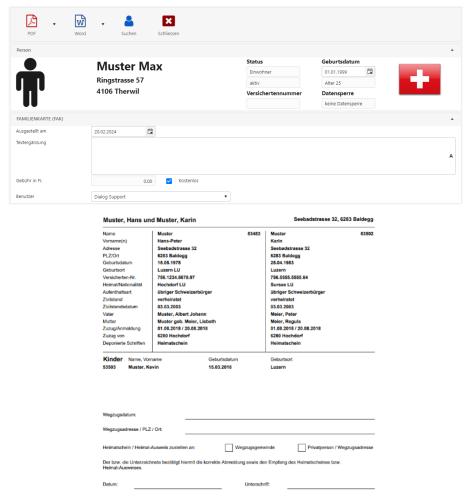
4.1 Antrag für Identitätskarte (NAVIG)

Mit dem NAVIG-Antrag wird aus der Einwohnendekontrolle die entsprechende Datei für die NAVIG-Software erstellt. Nach dem Speichern wird die Datei automatisch im definierten NAVIG-Pfad abgelegt. Der/die Anwender/in kann im Anschluss in die NAVIG-Software wechseln und den Antrag fertig ausfüllen.



4.2 Familienkarte

Mit der "Familienkarte" wird ein Familienauszug der ausgewählten Person ausgedruckt.



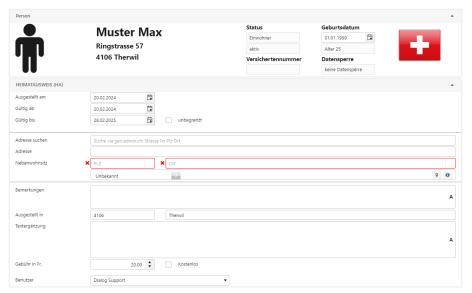
4.3 Personenstammblatt

Das Personenstammblatt kann für alle in der Einwohnendekontrolle erfassten Personen als Einzeldruck ausgedruckt werden. Das Formular enthält alle Datenfelder der Person.



4.4 Heimatausweis

Der Heimatausweis wird an Schweizer Bürger ausgestellt, welche sich in einer anderen Gemeinde als Wochenaufenthaltende anmelden möchten.



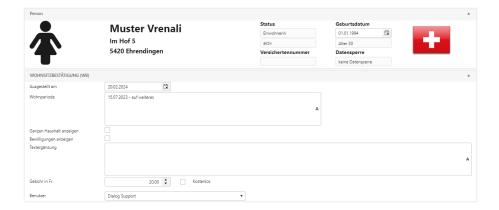
<u>Hinweis:</u> Die Felder «Nebenwohnsitz» müssen zwingend ausgefüllt werden, damit das Formular gedruckt werden kann.

Ist der Heimatausweis auf «unbegrenzte» Zeit gültig (Bsp. ältere Person zieht in ein Altersheim), kann das Feld «unbegrenzt» angekreuzt werden. Der entsprechende Text wird auf den Ausweis gedruckt.

4.5 Wohnsitzbescheinigung

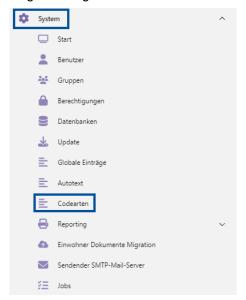
Die Wohnsitzbescheinigung bestätigt die Wohnsitzdauer der Person in der Gemeinde. Diese wird vor allem zur Ausstellung für Führerausweise bzw. von Bewilligungen/Einbürgerungsgesuche für Ausländer verwendet.

Im Feld «Wohnperiode» können von dem/der Anwender/in weitere, nicht im System erfasste Wohnperioden manuell mitgegeben werden.



4.6 Einstellungen

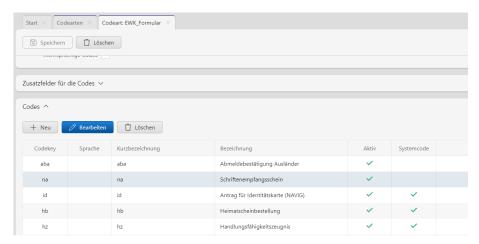
Die Formulare können von dem/der Anwender/in in eigene Ordnerstrukturen verpackt werden. Dazu wird im Dialog G6 - Codeverwaltung für das gewünschte Formular der Ordnername eingetragen.



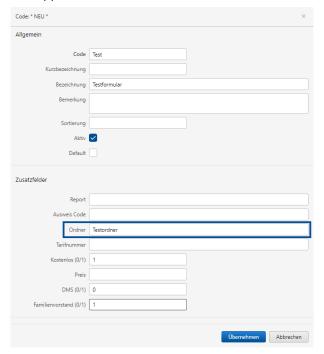
Die Formulare der Einwohnendekontrolle befinden sich in der Codeart «EWK_Formular».



Das gewünschte Formular anwählen:



Im Feld «Ordner» wird der gewünschte Ordnername eingetragen. Dieser erscheint nach dem Aktualisieren des Browsers in der Gruppe «Formulare».



5. Wahlen und Abstimmungen

Unter dem Menü *Wahlen und Abstimmungen* befindet sich die Kontrollfunktion für Unterschriftenbögen von Initiativen und Referenden sowie die Verwaltung und Bearbeitung des Stimmregisters. Im Stimmregister besteht zusätzlich die Möglichkeit der Stimmkontrolle inklusive Auswertung von Stimmbussen.



5.1 Initiativen/Referendum

Unter *Initiativen/Referendum* können die erhaltenen Unterschriftenbögen eingetragen und bescheinigt werden. Die unterzeichnenden Personen werden gespeichert und entsprechend ihrer Stimmberechtigung validiert.

5.1.1 Erfassen

Über die Funktion "Neu" kann eine neue Initiative/Referendum zur Kontrolle erfasst werden.

<u>Hinweis:</u> Standardmässig werden immer die aktuell offenen Initiativen/Referendum angezeigt. Mit dem Häkchen "Vergangenen Initiativen und Referenden anzeigen" können auch die alten, bereits abgeschlossenen Kontrollen angezeigt werden.

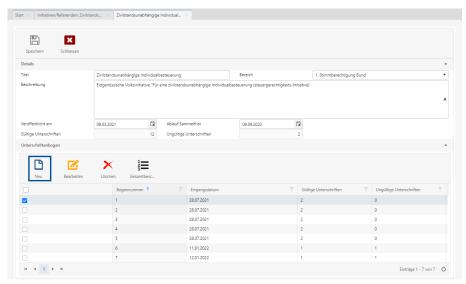


Die rot markierten Felder sind auszufüllen und mit der Funktion "Speichern" kann die Erfassung abgeschlossen werden.

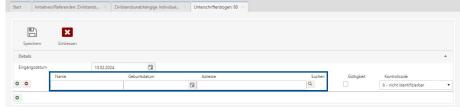


5.1.2 Unterschriftenbogen prüfen

Mit der Funktion "Neu" kann ein neuer Unterschriftenbogen zur Kontrolle der eingegangenen Unterschriften erfasst werden.



Mit den Feldern "Name", "Geburtsdatum" oder "Adresse" wird die gewünschte Person gesucht.



Die Applikation prüft die ausgewählte Person auf ihre Stimmberechtigung.



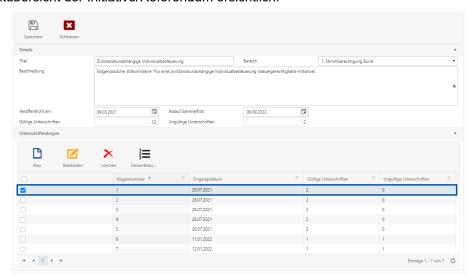
Ist eine Person nicht stimmberechtigt, wird sie mit dem entsprechenden Kontrollcode (Grund) gekennzeichnet.



Eine Doppelerfassung der gleichen Person ist auf diese Weise nicht möglich und wird entsprechend als ungültige Unterschrift gespeichert.



Die Gesamtzahl der geprüften Bogen mit der Anzahl der gültigen und ungültigen Unterschriften ist in der Gesamtübersicht der Initiative/Referendum ersichtlich.



5.1.3 Gesamtbescheinigung

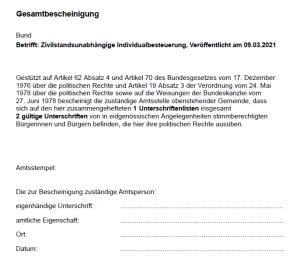
Über den Menüpunkt «Gesamtbescheinigung» wird für die links markierten Bögen eine Gesamtbescheinigung für das entsprechende Initiativkomitee erstellt.



Über das Lupenfeld kann die Empfängeradresse (falls vorhanden) aus der Dialog G6 Adressdatenbank ausgewählt werden.

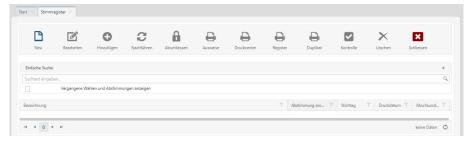


Wird kein Bogen ausgewählt, erscheint in der Druckmaske die Möglichkeit nach Eingangsdatum zu selektieren.



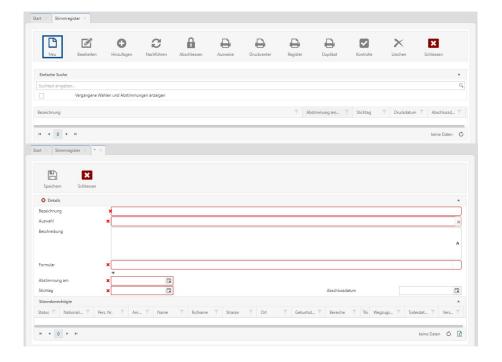
5.2 Stimmregister

Unter "Stimmregister" wird eine neue Abstimmung erfasst. Zusätzlich werden die Stimmrechtsausweise und die Stimmregisterliste (inklusive Total) ausgedruckt.



5.2.1 Neue Abstimmung erfassen

Über die Funktion «Neu» wird eine neue Abstimmung erfasst.

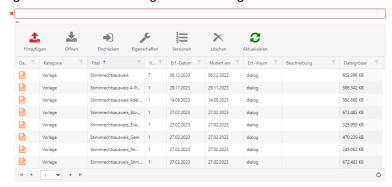


Im Feld «Auswahl» ist es wichtig, die entsprechende(n) Stimmebene(n) für die Abstimmung zu definieren (Bund, Kanton oder Gemeinde).



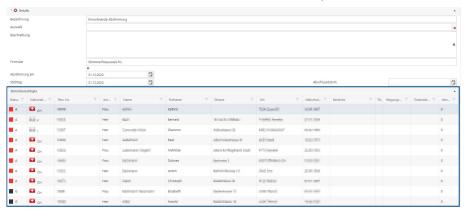
<u>Hinweis:</u> Es gibt Gemeinden, die zusätzliche Stimmebenen hinterlegt haben (z.B. Kirchgemeinde, Ortsburger, Korporationsburger).

Im Feld "Formular" wird der für die Abstimmung gewünschte Stimmrechtsausweis ausgewählt. Die Gemeinden haben die Möglichkeit mehrere Vorlagen zu hinterlegen.

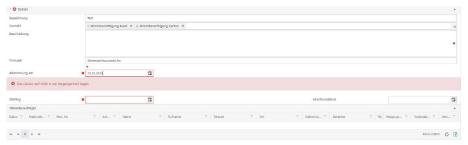


Sind alle Pflichtfelder ausgefüllt, wird das Stimmregister mit der Funktion "Speichern" erstellt.

Im unteren Bereich der Abstimmung sind alle stimmberechtigten Personen aufgelistet. Die Gemeinde hat einen Überblick über die aktuell im Stimmregister eingetragenen Personen. Zudem können über die bekannten Filtermöglichkeiten Einschränkungen für die Anzeige vorgenommen werden (z.B. Filtern nach einem bestimmten Namen oder nach Auslandschweizer).



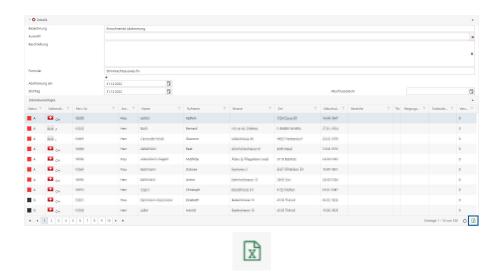
Als Sicherheit kann im System das Abstimmungsdatum nicht in der Vergangenheit eingetragen werden (→ vermeiden von Tippfehlern im Jahr). Ein entsprechender Hinweis erscheint in der Maske und die Funktion "Speichern" bleibt deaktiviert.



<u>Hinweis</u>: Als einziges Datum in der Vergangenheit ist das Abstimmungsdatum **31.12.XXXX** zugelassen, damit man zu Statistikzwecken ein Stimmregister per Ende Jahr auswerten kann.

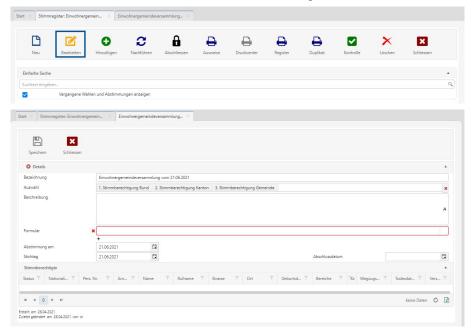
5.2.2 Stimmregister exportieren

Das komplette Stimmregister kann in der Detailansicht der Abstimmung ins Excel exportiert werden.



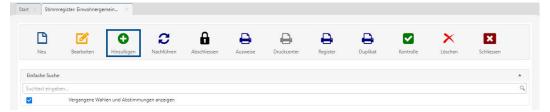
5.2.3 Stimmregister bearbeiten

Über die Funktion «Bearbeiten» wird ein bestehendes Stimmregister bearbeitet.



5.2.4 Hinzufügen

Mit der Funktion «Hinzufügen» werden neue Personen ins Stimmregister aufgenommen, die nach der offiziellen Erstellung des Stimmregisters hinzugekommen sind (→ Neuzuzüge, Einbürgerungen).



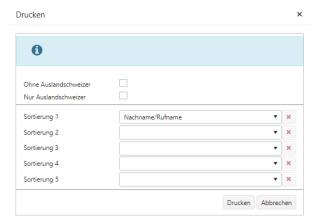
Das Programm überprüft das aktuelle Stimmregister und zeigt alle neuen Personen an, die für das Stimmregister relevant sind. Mittels Häkchen auf der linken Seite und der Funktion "Hinzufügen" werden die gewünschten Personen markiert, damit sie ins Register hinzugefügt werden können.



Mit der Funktion "Übernehmen" wird der Prozess bestätigt und die Personen werden hinzugefügt.



Nach dem "Hinzufügen" wird für alle neu im Register aufgenommenen Personen ein Stimmrechtsausweis gedruckt. In der Druckmaske wird die gewünschte Sortierung angegeben.



Nach dem Aufbereiten der Stimmrechtsauweise befindet sich das PDF im Register "Dateien".



Sind keine neuen stimmberechtigten Personen vorhanden, erscheint ein entsprechender Hinweis.

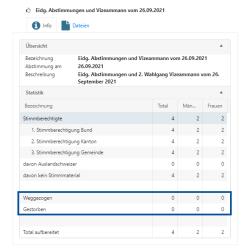


5.2.5 Nachführen

Mit der Funktion «Nachführen» wird der Status, der im Stimmregister aufgeführten Personen aktualisiert. Personen, die nach Eröffnung des Stimmregister weggezogen oder verstorben sind, werden aus dem Stimmregister gelöscht.



In der Sidebar wird die Anzahl der betroffenen Personen ausgewiesen.

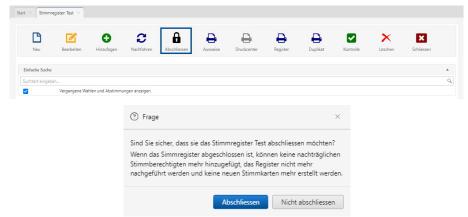


Die betroffenen Personen können auch im Detail des Stimmregister eingesehen werden.

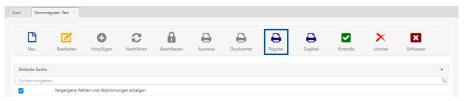


5.2.6 Abschliessen

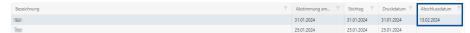
Mit der Funktion «Abschliessen» wird das Stimmregister abgeschlossen. Es können anschliessend keine Personen mehr hinzugefügt oder entfernt werden.



Nachdem ein Stimmregister abgeschlossen ist, kann nur noch das Register gedruckt oder die Dateien im DMS eingesehen werden.

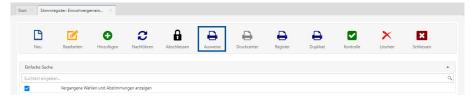


Das Abschlussdatum wird auf der entsprechenden Abstimmung vermerkt.

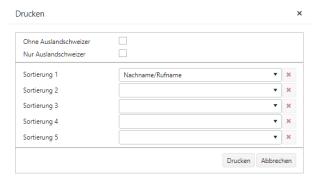


5.2.7 Ausweise

Mit der Funktion «Ausweise» werden die Stimmrechtsausweise für die markierte Abstimmung erstellt und im DMS abgelegt.



In der Druckmaske wird die gewünschte Sortierung für den Druck ausgewählt.

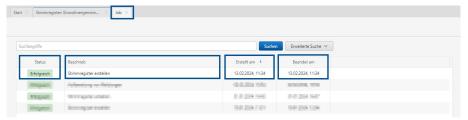


<u>Hinweis:</u> Möchte man für die in der Einwohnendekontrolle vorhandenen Auslandschweizer/innen einen oder keinen Stimmrechtsausweis drucken, muss das entsprechende Häkchen "Ohne Auslandschweizer" oder "Nur Auslandschweizer" gesetzt werden.

Nachdem der Auftrag erteilt wurde, kann er durch Anklicken dieses Symbols verfolgt werden.



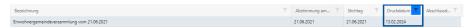
Es öffnet sich dann das untenstehende Fenster. Hier kann man nachvollziehen, wie weit der Auftrag fortgeschritten ist. In der Zwischenzeit kann man problemlos weiterarbeiten und immer mal wieder in dem Job nachsehen.



Sobald die Stimmrechtsausweise erstellt sind, können sie in der Sidebar unter "Dateien" geöffnet werden.



Weiter wird auch das Druckdatum auf der Abstimmung vermerkt.



Wurden für eine Abstimmung bereits Stimmrechtsausweise gedruckt, erscheint bei einem erneuten Druck ein entsprechender Hinweis. Dieser muss mit der Funktion "OK. Trotzdem drucken" bestätigt werden, damit die Stimmrechtausweise nochmals gedruckt werden.

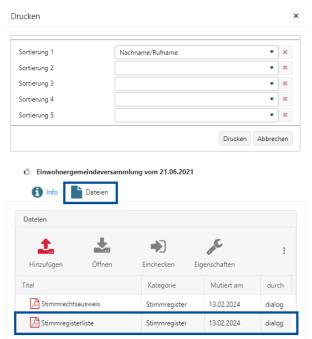


5.2.8 Register

Mit der Funktion «Register» wird die Stimmregisterliste inklusive Gesamtzahlen (Stimmrekapitulation) für die markierte Abstimmung erstellt und im DMS abgelegt.



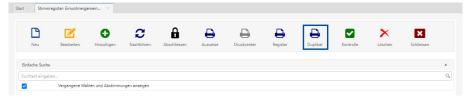
In der Druckmaske wird die gewünschte Sortierung für den Druck ausgewählt.





5.2.9 Duplikat

Mit der Funktion «Duplikat» wird für eine im Stimmregister vorhandene Person eine Kopie des Stimmrechtsausweises erstellt und im DMS abgelegt.



In der Druckmaske wird die gewünschte Person ausgewählt.

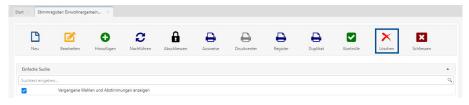


Auf dem Stimmrechtsausweis ist ein entsprechender Vermerk "Duplikat" aufgedruckt. Zusätzlich wird im Stimmregisterdetail für diese Person die Version +1 auf nummeriert.



5.2.10 Löschen

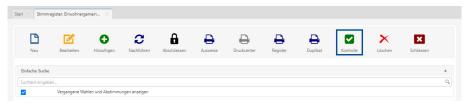
Die Funktion «Löschen» löscht die markierte Abstimmung vollständig.



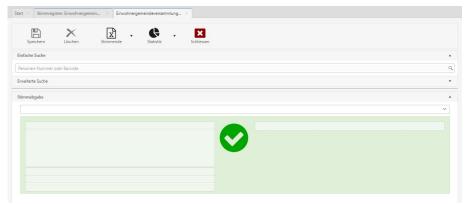


5.3 Kontrolle

Mit der Funktion «Kontrolle» werden die retournierten Stimmrechtsausweise geprüft und in die Stimmkontrolle eingelesen.



Mit der Stimmkontrolle soll sichergestellt werden, dass pro Abstimmung von derselben Person nur ein gültiger Stimmrechtsausweis retourniert wird. Einzelne Kantone müssen zusätzliche Statistiken ausweisen (Stimmabgabe: «Vorzeitig» oder «am Wahltag») oder sogar Stimmbussen für versäumte Abstimmungen verrechnen.



5.3.1 Prüfung der Stimmrechtsausweise

Damit die Stimmrechtsausweise kontrolliert werden können, muss der gewünschte Stimmabgabe-Code ausgewählt werden.



Es wird nach den folgenden Codes unterschieden:

- Stimmabgabe am Wahltag
- Vorzeitige Stimmabgabe

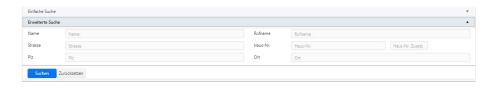
Einfache Suche:

Über die «Einfache Suche» kann eine Person über die «Personen-Nummer» oder über einen vordefinierten «Barcode» gesucht werden.

<u>Hinweis:</u> Die Dialog gibt einen Standard-Barcode vor, der fest auf die Stimmrechtsausweise gedruckt wird. Dieser Barcode enthält die Personen-Nummer, die Versions-Nummer und das Abstimmungsdatum eingebunden.

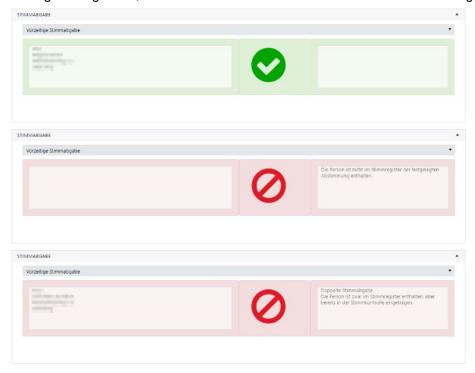
Erweiterte Suche:

Über die «Erweiterte Suche» kann die Person nach dem gewünschten Feldinhalt gesucht werden.



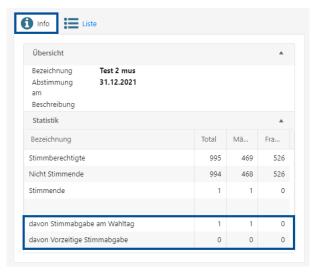
Prüfung:

Die Stimmkontrolle prüft ein Stimmrechtsausweis mit allen 3 Werten und ermittelt daraus die Gültigkeit. Wird eine Eingabe abgelehnt, erscheint ein Hinweistext mit dem Grund der Ablehnung.



5.3.2 Sidebar Kontrolle

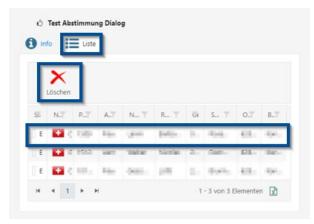
In der Sidebar der Stimmkontrolle erscheint im Register «Info» eine aktuelle Statistik der eingelesenen Stimmen. Im 2. Register «Liste» werden die Personen namentlich angezeigt. Die Liste kann auch in ein Excel exportiert werden.





5.3.3 Stimme löschen

Um eine Stimme (bzw. Person) aus der Stimmkontrolle zu löschen, muss diese in der Sidebar markiert und anschliessend über die Funktion «Löschen» entfernt werden.



<u>Hinweis</u>: Diese Funktion ist nützlich, wenn z.B. die falsche Person (gleicher Name, «Muster Paul») kontrolliert wurde.

5.3.4 Auswertungen/Statistik

Über die Funktion «Stimmende» können verschiedene Auswertungen in Excel erstellt werden.



- «Stimmende»: Alle Personen, die abgestimmt haben
- «Nicht Stimmende»: Alle Personen, die nicht abgestimmt haben
- «Stimmberechtigte»: Komplette Stimmregisterliste mit allen Personen und der entsprechenden Stimmabgabe

Mit der Funktion «Statistik» können verschiedene Statistiken in Excel erstellt werden.



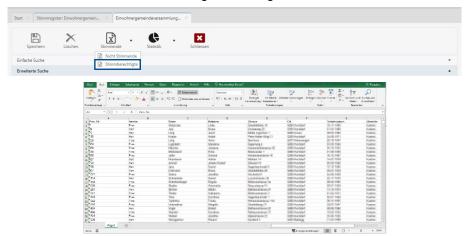
- Statistik: Totalzahlen nach Code unterteilt in Prozent
- Jahrgang: Alle Personen nach Jahrgang und deren prozentualem Anteil aufgeteilt

Titel	Anzahl	Anteil
Stimmberechtigte	9308	100.00%
Nicht Stimmende	8173	87.80%
Stimmabgabe am Wahltag	122	1.32%
Vorzeitige Stimmabgabe	1013	10.88%

5.3.5 Export Stimmregister in Access-Lösung

Es gibt Gemeinden, welche die Stimmkontrolle in der externen Access-Lösung der Firma Dialog verwalten. Dazu wird aus dem im Dialog G6 erstellen Stimmregister ein Export in Excel generiert und im Anschluss in die Access-Lösung importiert.

Für den Import wird die Datei «Stimmberechtigte» benötigt.



Die Excel-Datei wird erstellt und automatisch im Download-Ordner vom Benutzer gespeichert.



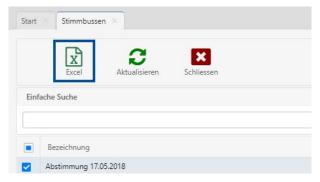
<u>Hinweis:</u> Alle Stimmrechtsausweise (bzw. Personen), die zuvor mit der Dialog G6 Stimmkontrolle geprüft wurden, werden vollständig in die Access-Lösung übernommen.

5.4 Stimmbussen

Über den Menüpunkt «Stimmbussen» wird für eine oder mehrere Abstimmungen ein Zusammenzug der Personen generiert, die nicht gestimmt/gewählt haben. Anhand dieser Liste werden die entsprechenden Rechnungen in den Gebühren erstellt.



Die gewünschten Abstimmungen können mit Häkchen markiert werden. Über die Funktion «Excel» wird der Export erstellt.

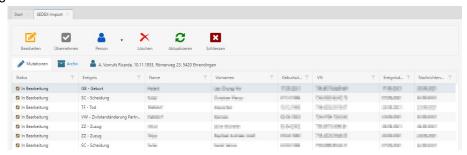


6. sedex

6.1 Import

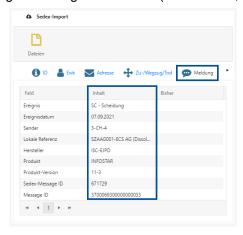
Über den Menüpunkt "Import" wird der sedex-Import gestartet, in dem alle elektronisch eingegangenen Geschäftsfälle der Gemeinde angezeigt werden. Dabei handelt es sich um folgende Meldungstypen:

- Zuzug-/ Wegzugsmeldungen (eCH-0093)
- Infostar
- Zemis
- eUmzug



Der gewünschte Geschäftsfall wird über die Funktion "Bearbeiten" oder durch Doppelklick gestartet. Die Applikation füllt alle erhaltenen Informationen in die Mutationsmaske ein. Der/die Anwender/in hat die Möglichkeit die Feldinhalte vor dem Speichern zu bearbeiten.

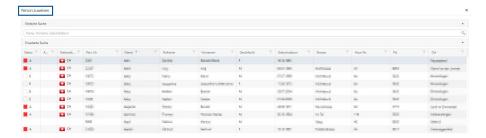
In der Sidebar wird eine "Vorschau" des Geschäftsfalles angezeigt. Unter "Meldung" sind zudem alle Sender-Informationen für allfällige Rückfragen ersichtlich (z.B. Infostar; welches Zivilstandsamt).



6.1.1 Person zuweisen

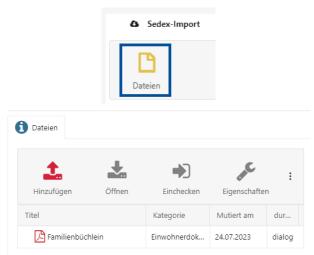
Über die Funktion «Person» kann eine beliebige Person mit einem Geschäftsfall verknüpft werden.





6.1.2 Dokumente

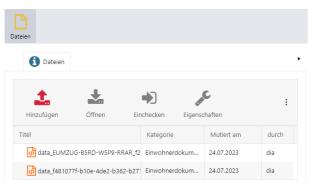
In der Sidebar werden allfällig beigefügte Dateien angezeigt. Im Bereich von eUmzug kann dies ein Mietvertrag oder eine Kopie der Versicherungskarte sein. Mit einem Doppelklick kann die gewünschte Datei geöffnet werden.



<u>Hinweis</u>: Sobald der eUmzug gespeichert ist, werden alle Dokumente automatisch in das eDossier der Person übertragen.

6.1.3 Technische Meldung

In der Sidebar wird zu jeder Sedex Meldung (Zuzug, Geburt, Heirat, etc.) die technische Datei angezeigt. Es besteht die Möglichkeit, die Daten nochmals mit der tatsächlich eingegangenen Meldung zu vergleichen.



Hinweis: Die technische Meldung ist für den Support sehr wichtig.

6.2 Drittmeldungen

Was ist die Drittmeldepflicht?

Mit der Drittmeldepflicht (eCH-Standard 0112) können Ein- und Auszüge von Mieter/innen sowie Logisnehmer/innen online an die Gemeinde gemeldet werden. Die Meldung erfolgt an die Gemeinde, in welcher Ihre zu vermietende Liegenschaft steht. (https://www.drittmeldung.ch/ui/#/home)

<u>Hinweis:</u> Angeschlossen sind die Gemeinden der Kantone Aargau, Luzern, Schaffhausen, Zug und Zürich.

Unter dem Menüpunkt "Drittmeldungen" können die Meldungen der Drittmeldepflicht bearbeitet werden.



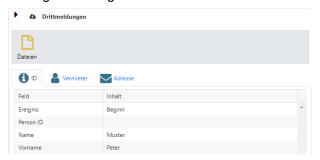
Das Symbol zeigt an, dass eine Person mit der Drittmeldung verknüpft ist. Das Symbol zeigt an, dass keine Verknüpfung besteht und diese manuell hergestellt werden kann.

Die Drittmeldepflicht unterscheidet zwei Ereignisse:

- Beginn (= Mietbeginn)
- Ende (= Mietende)

Der Geschäftsfall wird über die Funktion "Zuzug", "Wegzug" oder "Umzug" gestartet. Die Applikation füllt die Mutationsmaske mit allen erhaltenen Informationen. Der/die Anwender/in hat die Möglichkeit die Feldinhalte vor dem Speichern zu bearbeiten.

In der Sidebar wird eine "Vorschau" des Geschäftsfall angezeigt. Unter "Vermieter" sind zusätzlich alle Sender-Informationen für allfällige Rückfragen ersichtlich.



<u>Hinweis:</u> Es wird nur der Hauptmieter der Wohnung geliefert. Allfällige Familienmitglieder sind in der Drittmeldepflicht nicht enthalten und müssen manuell berücksichtigt werden.

6.2.1 Person zuweisen

Über die Funktion «Person» kann eine beliebige Person mit einem Geschäftsfall verknüpft werden.



Es erscheint die Suchmaske, in der Sie nach "Name", "Vorname" oder "Geburtsdatum" suchen können.



Mit der Funktion "Übernehmen" wird die gewünschte Person mit der Mutation verknüpft.

<u>Hinweis:</u> Fehlerhafte Zuweisungen können mit der Funktion "Zuweisung aufheben" aufgehoben werden.



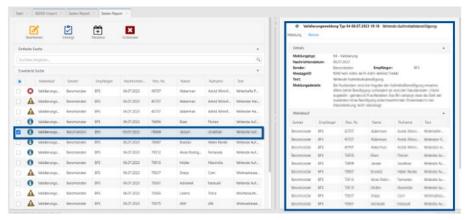
6.2.2 Technische Meldung

In der Sidebar wird für jede Meldung eines Dritten die technische Datei angezeigt. Der/die Anwender/in hat die Möglichkeit die Daten nochmals mit der effektiv erhaltenen Meldung zu vergleichen.

6.3 Report

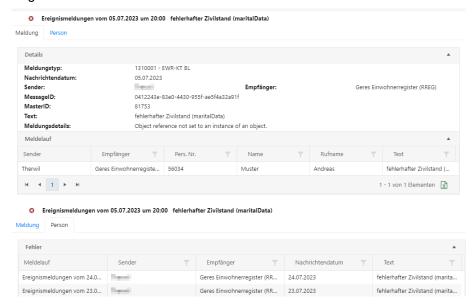
Unter dem Menüpunkt "Report" werden alle Sedex spezifischen Ereignisse (Quittungen, fachliche Fehler, Rückmeldungen Statistiklieferung BFS) angezeigt.

Beispiel: Rückmeldungen Statistiklieferung BFS



6.3.1 Sidebar

In der Sidebar werden Detailinformationen zum ausgewählten Report angezeigt (Sender, Meldungstyp, Meldungsdetail, etc.). Zusätzlich wird im Register "Person" angezeigt, in welchen anderen Meldungen die ausgewählte Person noch vorkommt.



6.4 Export

6.4.1 Bestandesmeldung Typ 99

Über den Menüpunkt «Bestandesmeldung Typ 99» wird die vierteljährliche Statistiklieferung an das Bundesamt für Statistik (BFS) ausgelöst.

<u>Hinweis:</u> Als Stichtag schlägt die Software immer das letzt mögliche Datum vor (31.12.yyyy, 31.03.yyyy, 30.06.yyyy oder 30.09.yyyy).



Die Aufbereitung der Bestandesmeldung wird mit der Funktion «Speichern» gestartet. Je nach Grösse der Gemeinde kann dieser Vorgang unterschiedlich lange dauern.

Muss die Aufbereitung aus irgendwelchen Gründen abgebrochen werden, erfolgt dies über die Funktion «Abbrechen». Diese Funktion ist nur während der Aufbereitungszeit der Daten aktiv.



Bei der Aufbereitung der Daten können Fehler, Warnungen oder allgemeine Informationen auftreten. Fehler müssen unbedingt behoben werden, damit die betroffene(n) Person(en) in der Meldung enthalten sind. Warnungen hingegen müssen nicht unbedingt korrigiert werden. Sie dienen als Hinweis zur Datenoptimierung.



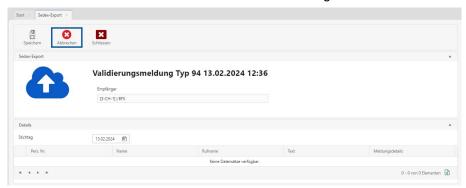
6.4.2 Validierungsmeldung Typ 94

Über den Menüpunkt «Validierungsmeldung Typ 94» wird die provisorische Statistiklieferung an das Bundesamt für Statistik (BFS) ausgelöst. Mit der Validierung wird vorgängig geprüft, ob die Daten der Gemeinde den Qualitätsrichtlinien des BFS entsprechen.



Mit der Funktion «Speichern» wird die Aufbereitung der Validierungsmeldung gestartet. Je nach Grösse der Gemeinde kann dieser Prozess unterschiedlich lange dauern.

Muss die Aufbereitung aus irgendwelchen Gründen abgebrochen werden, erfolgt dies über die Funktion «Abbrechen». Diese Funktion ist nur während der Aufbereitungszeit der Daten aktiv.



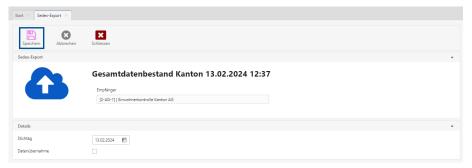
Bei der Aufbereitung der Daten können Fehler, Warnungen oder allgemeine Informationen auftreten. Fehler müssen unbedingt korrigiert werden, damit die betroffene(n) Person(en) in der Meldung enthalten sind. Warnungen hingegen müssen nicht unbedingt korrigiert werden. Sie dienen als Hinweis zur Datenoptimierung.



6.4.3 Gesamtdatenbestand Kanton

Über den Menüpunkt «Gesamtdatenbestand Kanton» wird ein Gesamtdatenbestand (Base Delivery) an den Kanton ausgelöst.

<u>Hinweis:</u> Ein Gesamtdatenbestand an den Kanton darf nur nach Rücksprache mit dem Kanton ausgelöst werden.



Datenübernahme:

Eine Datenübernahme ist nur bei einem Software-Wechsel erforderlich. Wenn das Häkchen gesetzt ist, muss ein von Dialog vorgegebenes Passwort eingegeben werden.



Mit der Funktion «Speichern» wird die Aufbereitung der Bestandesmeldung an den Kanton gestartet. Je nach Grösse der Gemeinde kann dieser Job unterschiedlich lange dauern.

Muss die Aufbereitung aus irgendwelchen Gründen abgebrochen werden, erfolgt dies über die Funktion «Abbrechen». Diese Funktion ist nur während der Aufbereitungszeit der Daten aktiv.



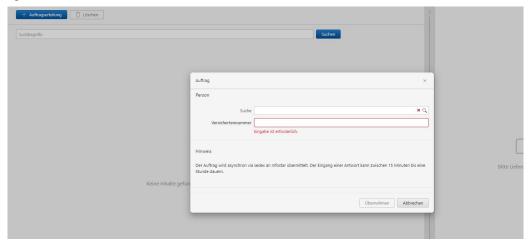
Bei der Aufbereitung der Daten können Fehler, Warnungen oder allgemeine Informationen auftreten. Fehler müssen unbedingt korrigiert werde, damit die betroffene(n) Person(en) in der Meldung enthalten sind. Warnungen hingegen müssen nicht unbedingt korrigiert werden. Sie dienen als Hinweis zur Datenoptimierung.

6.5 Abrufverfahren Infostar

Das Abrufverfahren aus Infostar ist eine elektronische Schnittstelle des elektronisches Zivilstandsregisters Infostar, welche den Abruf von Daten zur Identifikation einer Person (Artikel 43a Absatz 4 ZGB) ermöglicht. Die für das Abrufverfahren berechtigten Nutzer sind in Artikel 43a Absatz 4 Ziffern 1-8 ZGB abschliessend genannt. Dies steht den Dialog G6 Benutzerinnen und Benutzern seit der Version Dialog G6.3.15 zur Verfügung.

Das Abrufverfahren muss beim Infostar jedoch beantragt werden Für die Beantragung schreiben Sie direkt eine E-Mail an das Infostar (infostar@bj.admin.ch)

Über die «+ Auftragserteilung» können Sie für eine gewünschte Person einen Antrag an Infostar senden. Sie erhalten innerhalb 15 bis 60 Minuten eine Rückmeldung. Diese finden Sie ebenfalls im gleichen Register.



7. Penta

Was ist ein Penta-Scanner?

Der Penta-Scanner ist ein Dokumentenprüfsystem für Pässe und IDs, dass die Richtigkeit von Ausweisdokumenten überprüft und bei Unstimmigkeiten Alarm schlägt.

Alle Vorteile und Ausstattungsmerkmale vom Penta-Scanner können hier nachgelesen werden:

https://www.dative.ch/produkte/dokumenten-pruefsystem-penta-id-analyze/

Mit dem Menüpunkt "Penta" werden die gescannten Ausweisdokumente weiterverarbeitet.



Das Symbol zeigt an, dass eine Person mit dem Penta-Scan verknüpft ist. Das Symbol zeigt an, dass keine Verknüpfung besteht und diese manuell hergestellt werden kann.

Nach dem Scannen eines Ausweisdokuments werden alle Daten den Dialog G6 Einwohnende übernommen. Die Applikation prüft automatisch, ob sie eine/n Einwohner/in mit den Daten findet, die der Penta Scanner ausgelesen hat. Wenn ja, werden sämtliche Daten mit dieser Person verknüpft. Wird kein/n Einwohner/in gefunden, hat der/die Anwender/in die Möglichkeit, einen Neuzuzug mit den Penta-Daten aufzunehmen.



7.1.1 Person zuweisen

Mit der Funktion «Person» kann eine beliebige Person mit dem Penta-Scan verknüpft werden.



Es erscheint die Suchmaske, in der nach mit "Name", "Vorname" oder "Geburtsdatum" gesucht werden kann.

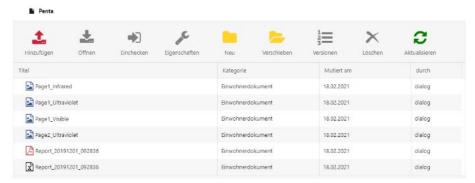
Mit der Funktion "Übernehmen" wird die gewünschte Person mit der Mutation verknüpft.

<u>Hinweis:</u> Falsche Zuweisungen können mit der Funktion "Zuweisung aufheben" rückgängig gemacht werden.



7.1.2 Sidebar

In der Sidebar werden sämtliche Daten vom Penta-Scanner angezeigt.

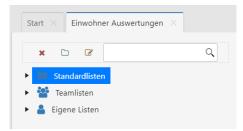


8. Auswertungen

Über den Menüpunkt "Auswertungen" können einwohnendespezifische Listen erstellt und exportiert werden. Es stehen mehrere Standardselektionen zur Verfügung, die vom Anwender individuell angepasst werden können.

8.1 Aufbau

Es stehen 3 unterschiedliche Kategorien zur Verfügung.

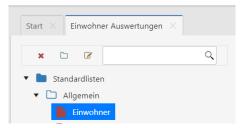


Feld	Beschreibung
Standardlisten	Werden standardmässig von der Firma Dialog mitgeliefert und periodisch aktualisiert.
	<u>Hinweis:</u> Geänderte Standardlisten müssen als Teamliste oder Eigene Liste gespeichert werden.
Teamlisten	Können von allen EWK-Mitarbeitern verwendet und geändert werden.
Eigene Listen	Können nur vom eigenen Benutzer verwendet und geändert werden.

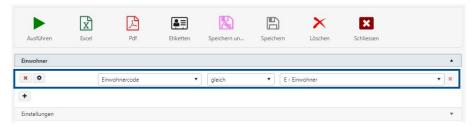
8.2 Auswertung erstellen

Um eine Auswertung zu erstellt, wird eine vordefinierte Liste aus dem Ordner "Standardlisten" ausgewählt (kann auch eine Teamliste oder eine eigene Liste sein).

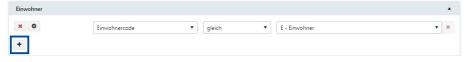
Hinweis: Die Selektion "Einwohnende" dient als ideale Vorlage, um eine Auswertung zu starten.



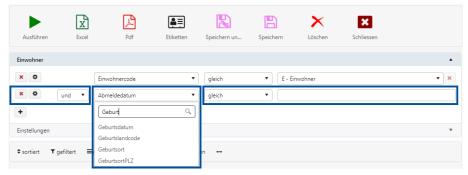
In der Auswertungsmaske werden die verfügbaren Attribute mit dem entsprechenden Operator angezeigt.



Mit der Funktion "+" können weitere Attribute für die Auswertung hinzugefügt werden.



Es erscheint eine Liste aller möglichen Felder, die der/die Anwender/in zu seiner/ihrer Auswertung hinzufügen kann.

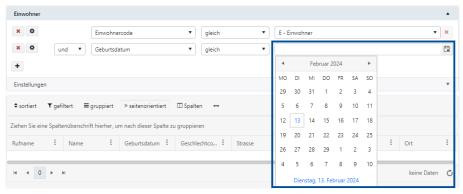


Hinweis: Das Lupenfeld hilft dem Anwender, des gewünschten Feld schneller zu finden.

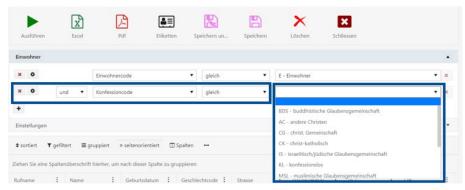
8.3 Feldeigenschaften

Je nachdem, welches Feld der Auswertung hinzugefügt wird, ändert sich die Eigenschaft des Eingabefeldes. Folgende Typen werden unterschieden:

Datumsfeld: Es erscheint die Kalenderoption zur Eingabe eines Datums.



Codefeld: Die Codeliste des ausgewählten Feldes wird angezeigt.

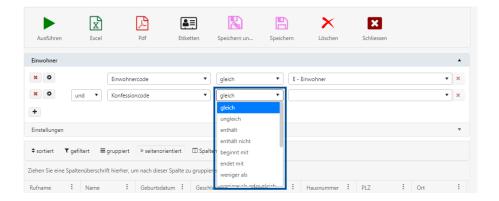


Bit-Feld / Checkbox: Es erscheint ein Aktivierungsfeld für die Eingabe.



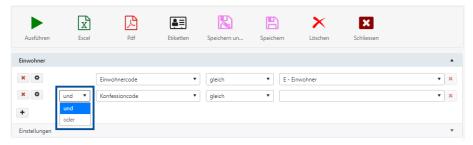
8.4 Operator

Jedem vorhandenen Filterkriterium kann ein entsprechender Operator zugeordnet werden. Mit Hilfe des Operators wird der Inhalt des Feldes entsprechend selektiert.



8.5 und/oder

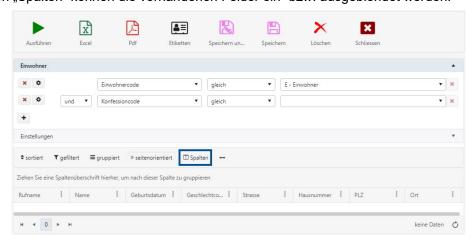
Mit der Option "und/oder" können die einzelnen Filterkriterien miteinander verknüpft werden. Auf diese Weise können detaillierte Selektionen vorgenommen werden (bspw. Aktive Schweizer oder Ausländer mit C-Bewilligung / Alle Einwohnende, die reformiert sind oder katholisch).

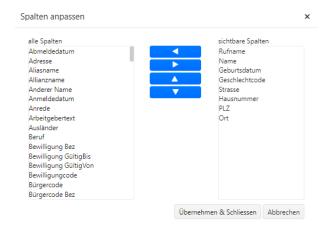


Hinweis: Standardmässig wird immer der Wert "und" vorgeschlagen.

8.6 Spalten für Export definieren

Für jede Auswertung kann eine unterschiedliche Auswahl an Exportfeldern angegeben werden. Über die Funktion "Spalten" können die vorhandenen Felder ein- bzw. ausgeblendet werden.





Mit den Pfeiltasten können die Felder von links nach rechts verschoben werden. Innerhalb der sichtbaren Spalten kann die Reihenfolge der Felder mit den Pfeiltasten nach oben und nach unten geändert werden.

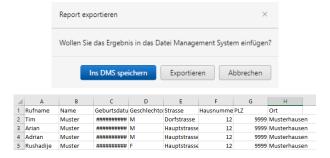
<u>Hinweis:</u> Nach dem Ändern der Spalten muss die Liste mit der Funktion "Ausführen" aktualisiert werden.

8.7 Excel-Export

Die Auswertung kann mit den gewünschten Spalten in ein Excel exportiert werden.



Die Liste kann zusätzlich im DMS (Dokumente-Management-System) abgelegt werden. Wenn dieser Schritt nicht gewünscht ist, wird über "Exportieren" der normale Excel-Export erstellt.

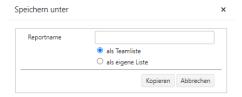


8.8 Auswertung speichern unter

Eine angepasste Auswertung wird über die Funktion «Speichern unter» als Teamliste oder Eigene Liste gespeichert. Dabei werden alle Eigenschaften/Filter und Spalteneinstellungen übernommen.



Im Pop-Up Fenster wird der gewünschte Reportname und Gruppe angegeben.

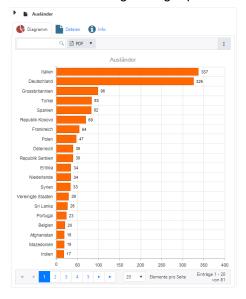


Die Liste erscheint im Anschluss in der gewünschten Gruppe «Teamlisten» oder «Eigene Listen».



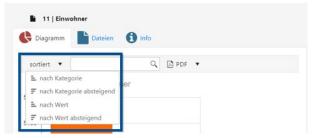
8.9 Diagramm

Zu jeder Auswertung kann in der Sidebar ein entsprechendes Diagramm angezeigt werden. Mit Hilfe des Diagramms wird das Resultat nochmals aussagekräftiger präsentiert.



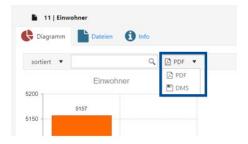
8.9.1 Diagramm sortieren

Die Sortierung im Diagramm kann individuell gewählt werden.



8.9.2 Diagramm exportieren

Jedes Diagramm kann als PDF exportiert und weiterverwendet werden.



8.10 Einstellungen

Für jede Auswertung können individuelle Einstellungen hinterlegt werden.

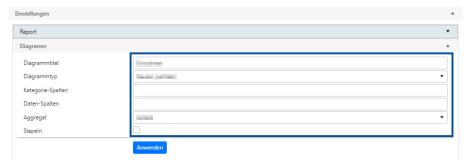
8.10.1 Report

Unter «Report» wird der Reportname definiert und ob ein Autostart für die Auswertung durchgeführt werden soll oder nicht.

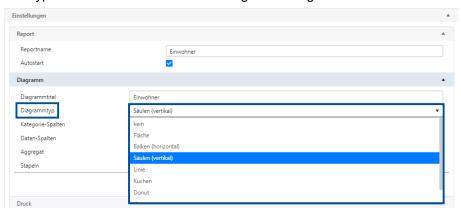


8.10.2 Diagramm

Unter "Diagramm" werden alle Einstellungen für das Diagramm in der Sidebar vorgenommen.



Unter "Diagrammtyp" finden Sie eine Auswahl an möglichen Diagrammen.



8.10.3 Etiketten

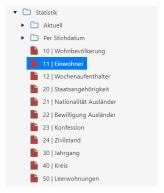
Unter "Etiketten" werden die Etiketten-Einstellungen je nach Zweckform gespeichert.



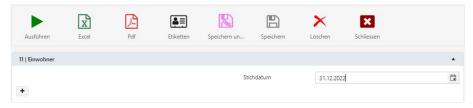
<u>Hinweis:</u> Wenden Sie sich bitte mit einem Jira Ticket beim EWIS-Support, wenn Sie Hilfe bei der erstmaligen Eingabe der Etiketten - Informationen benötigen. Der Support kann Ihnen einen Standard Etikettensatz zur Verfügung stellen.

8.11 Statistik

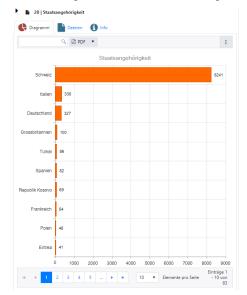
In der Kategorie "Statistik" stehen vordefinierte Auswertungen per Stichtag zur Verfügung.



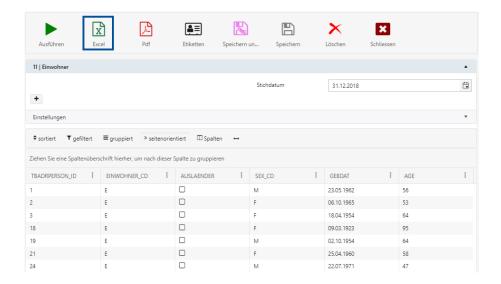
In der Kopfzeile jeder Auswertung wird der gewünschte Stichtag eingegeben.



In der Sidebar wird ein Diagramm mit den gewünschten Zahlen angezeigt.



Alle Werte können auch in ein Excel exportiert werden, um zusätzliche Grafiken zu erstellen.



9. Einstellungen

9.1 Webservices

9.1.1 AMICUS

Für den AMICUS-Webservice muss der gemeindespezifische «Benutzer» und das «Passwort» hinterlegt werden. Die «URL» und der «Key» sind fest hinterlegt und dürfen <u>nicht</u> geändert werden.



9.1.2 UPI

Für den UPI-Webservice (Abfrage der Versicherten-Nummer AHVN13 bei der ZAS) muss die Server-URL angegeben werden, auf dem der Sedex Adapter installiert ist.



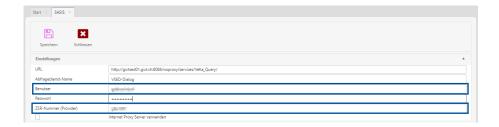
Der gelb markierte Teil muss mit dem Servernamen ersetzt werden.

Beispiel URL: http://TESTSRV01:8080/wsproxy/services/UPIQueryService

9.1.3 **SASIS**

Für den SASIS-Webservice (Abfrage der obligatorischen Krankenversicherung) muss der gemeindespezifische Benutzer und die ZSR-Nummer hinterlegt werden. Die URL, Abfragedienst-Name und das Passwort sind fest hinterlegt und dürfen nicht geändert werden.

Die Benutzerangaben erhalten die Gemeinden von der SASIS direkt nach der Anmeldung.



10. eUmzug

Mit eUmzug kann ein Umzug bequem online gemeldet werden. Verschiedene Kantone haben sich zum Verbund eUmzug Schweiz zusammengeschlossen und bieten eine gemeinsame Lösung für die online Adressänderung an. Die Nutzung von eUmzug ist freiwillig und verursacht im Vergleich zum Gang an den Schalter keine zusätzlichen Kosten.

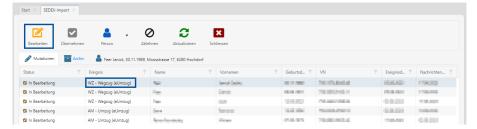
Voraussetzung für die Nutzung von eUmzug ist, dass der aktuelle Wohnort in einem Kanton liegt, der sich bereits am Verbund eUmzug beteiligt. (https://www.eumzug.swiss/eumzug/#/global)

10.1 eUmzug verarbeiten

Meldungen zu eUmzug werden über Sedex an die Gemeinde geliefert. Sie erscheinen für den Benutzer zur Bearbeitung im Sedex-Import.

Die Meldung ist zur Kennzeichnung mit dem "eUmzug" markiert. Ist dieser Zusatz nicht vorhanden, handelt es sich um eine normale Zu- oder Wegzugsmeldung einer anderen CH-Gemeinde (eCH93).

Eine eUmzug Meldung kann über die Funktion "Bearbeiten" oder mit einem Doppelklick gestartet werden. Das Verhalten ist genau gleich wie beim Import einer regulären Zuzugsmeldung.



Die erhaltenen Informationen werden in die entsprechenden Felder eingetragen. Der/die Anwender/in kann die Werte vor dem Speichern ändern oder löschen, wenn er/sie dies wünscht.

<u>Hinweis:</u> Im Gegensatz zu einer normalen Zuzugsmeldung (eCH93) wird nach dem erfolgreichen Speichern eine Quittung an das kantonale Portal als Bestätigung ausgelöst.

10.2 eUmzug ablehnen

Tritt ein eUmzug nicht ein, muss die Meldung abgelehnt werden. Dieser Schritt ist notwendig, damit der Geschäftsfall auf dem Portal "eUmzug" des betreffenden Kantons als erledigt markiert wird.

Um die Meldung abzulehnen, klicken Sie auf die Funktion "Ablehnen".



<u>Hinweis:</u> Wird eine Meldung abgelehnt (z.B. die Meldung der Mutter), wird in der Folge der gesamte Geschäftsfall (Businessld EUMZUG) einer Familie abgelehnt.

Der/die Anwender/in kann eine Begründung für die Ablehnung des eUmzugs eintragen, welche in der Quittung an das kantonale Portal mitgeschickt wird.



<u>Hinweis:</u> Für die Ablehnung von Meldungen zu einem eUmzug, ist die Sedex-Version **5.37.107** zwingend erforderlich.

11. AMICUS

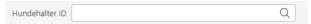
11.1 Amicus – die nationale Datenbank für Hunde

Amicus garantiert die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben und bietet eine hohe Datenqualität: Gemeinden erfassen Hundehalter und pflegen ihre Adressen, Tierärzte kennzeichnen Hunde und übernehmen die Erstregistrierung und Hundehalter melden Mutationen. Damit wird die lückenlose Rückverfolgbarkeit gewährleistet und illegale Importe von zu jungen und kranken Hunden können aufgedeckt und verhindert werden. Zudem bietet Amicus die Grundlage für das Kontaktieren von Besitzern bei ausgesetzten oder entlaufenen Hunden.*

*Auszug aus der Homepage https://www.amicus.ch/Account/Login

11.2 Bestehende Hundehalter zuweisen

In Dialog G6 Einwohnende kann über die Korrekturmaske ein vorhandener Hundehalter mit der Hundehalter ID verknüpft werden.



Durch Anklicken des Lupenfeldes des Feldes "Hundehalter ID" wird der Webservice gestartet. Der Webservice versucht, mit den hinterlegten Personenangaben ein Resultat in der AMICUS-Datenbank zu finden. Wird ein Hundehalter gefunden, erscheint die entsprechende Person in der Maske. Mit der Funktion "Übernehmen" kann die Hundehalter ID in G6 Einwohner übernommen werden.



11.3 Einstellungen für AMICUS

Damit der AMICUS-Webservice aus Dialog G6 Einwohner funktioniert, müssen die gemeindespezifischen Login Angaben hinterlegt werden. Hierzu dient das Kapitel Webservices - AMICUS.

12. WinWord

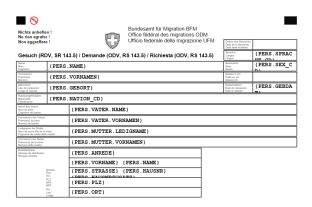
Mit Dialog G6 Einwohnende können gemeindespezifische Word-Vorlagen mit der Einwohnendekontrolle verknüpft werden. Dies hat den Vorteil, dass personenbezogene Informationen (bspw. Adressblock) direkt in die Word-Vorlage übernommen und die restlichen Angaben vom Anwender ergänzt werden können.

12.1 Vorlage erstellen

Es kann eine bestehende Word-Vorlage verwendet oder aber ein komplett neues Dokument erstellt werden. Wichtig dabei ist, dass das Dokument als .docx abgespeichert wird.

Die Informationen aus der Einwohnendekontrolle werden über «Bausteine» in eine Word-Vorlage eingefügt und müssen in geschweifte Klammern {} gesetzt werden.

Beispiel:



12.2 Gruppen

In den Word-Vorlagen stehen verschiedene Datengruppen zur Verfügung. Die Datengruppen werden **als Präfix** in geschweiften Klammern verwendet:

Feld	Beschreibung
PERS*	Die Daten der für das Formular gewählten Person.
PARTNER	Die Daten des Partners/der Partnerin der für das Formular gewählten Person (analog zu den FastReport-Datenquellen, werden nur Partner im gleichen Haushalt/Familie ausgegeben).
VATER	Die Daten des Vaters, der für das Formular gewählten Person.
MUTTER	Die Daten der Mutter, der für das Formular gewählten Person.
KIND1 KINDn	Die Daten der Kind(er), der für das Formular gewählten Person.

12.2.1 Daten

Die folgenden Eigenschaften stehen für die Gruppen PERS, PARTNER, VATER, MUTTER und KIND1 - KINDn zur Verfügung.

Alle Eigenschaften können mit ihrem Eigenschaftsnamen oder ihrer mehrsprachigen übersetzten Bezeichnung verwendet werden. Die Gross-/Kleinschreibung wird ignoriert. Das heisst, die Bausteine {PERS.SEX_CD} und {PERS.GESCHLECHT} sind gleichbedeutend.

Eigenschaft	Bezeichnung (unvollständig)	Beschreibung
AB_Per	Bürgerrecht seit	
ABMDAT	Abmeldedatum	

AD_PER	Adoption per	
AHV	AHV	Alte AHV-Nummer
AHVN13	Versichertennummer	
Aliasname	Künstlername	
AM_PER	Adresse seit	Umzugsdatum
AN_PER	Anerkennung per	
AndererName	Anderer Name	
ANMDAT	Anmeldedatum	
ANREDE	Anrede	
ANREDE_CD	Anredecode	
ARBGEBDAT	Arbeitgeber seit	
ARBGEBTEXT	Arbeitgebertext	
AS_Per	Sorgerecht seit	
AUSLAENDER	Ausländer	Ja/Nein Feld
BEMERKUNGEN	Bemerkungen	
BERUF	Beruf	
BFFNR	BFF Nr.	
BG_Per	Entlassungsdatum	Entlassungsdatum Heimatort
BRIEFANREDE	Briefanrede	
BriefAnredeName	Briefanredename	
BURGER_CD	Bürgercode	
DEPOT_CD	Depotcode	
EINBDAT	Einbürgerungsdatum	
EINREISEDAT	Erste Einreise am	
EINWOH- NER_CD	Einwohnerstatus	
Email	Email	
ErteilungAWC	Niederlassung per	
ERWERB_CD	Erwerbsart	
FAM_CD	Familiencode	
FAX1	Fax-Nummer	
Feuerwehr_Cd	Feuerwehr	
FremdID	ZPV-Nr.	
FREPONR	Frepo-Nr.	
GEBAEUDE_ID	EGID	Eidg. Gebäudeidentifikator
GEBDAT	Geburtsdatum	
GebLand_CD	Geburtsland	
GEBORT	Geburtsort	
GEBPLZ	Geburts-PLZ	
GESCHIEDEN- TEXT	Geschieden von	

GETRENNTTEXT	Getrennt von	
HAUS_CD	Haushaltsart	
HAUSNR	Haus-Nr.	
HAUSNRZU- SATZ	HAUSNRZUSATZ	
HEIMAT1	Heimatort 1	
HEIMAT2	Heimatort 2	
HEIMAT3	Heimatort 3	
HEIMAT4	Heimatort 4	
Hundehalter	Hundehalter	Ja/Nein Feld
KKASSE_CD	Krankenkasse	
KONF_CD	Konfession	
KREIS1_CD	de: KREIS1_CD	
KREIS2_CD	de: KREIS2_CD	
KREIS3_CD	de: KREIS3_CD	
KREIS4_CD	de: KREIS4_CD	
KREIS5_CD	de: KREIS5_CD	
KREIS6_CD	de: KREIS6_CD	
KREIS7_CD	de: KREIS7_CD	
KREIS8_CD	de: KREIS8_CD	
KREIS9_CD	de: KREIS9_CD	
KREIS10_CD	de: KREIS10_CD	
KW_PER	Konfession seit	
LAND_CD	Land	Land der Wohnadresse
LEDIGNAME	Ledigname	
MahnDatProvZZ	Datum Prov. Zuzug	
Militaer_Cd	Militär	
MUTTERTEXT	Muttertext	
NA_PER	Namensänderung am	
NAME	Name	
NameInAuPass	Name in ausl. Pass	
NATION_CD	Nationalität	
NNR	N-Nr.	
ORT	Ort	Ort der Wohnadresse
ORTSTEIL_CD	Ortsteil	
PA_Aufloesung- Grund_CD	Auslösungsgrund Partnerschaft	
PersNr	Person-Nummer	
PLZ	Plz	Plz der Wohnadresse
PLZ6	PLZ6	6-stellige PLZ
POSTFACH	Postfach	Postfach der Wohnadresse

PTTOrdnungsNr	PTTOrdnungsNr	
QUARTIER_CD	Quartier	
Register	Register	
SB_Per	Aberkennungsdatum	
Schriften- sperre_Cd	Schriftensperre	
SCHUTZ_CD	Datensperre	
SEX_CD	Geschlecht	
SPRACHE_CD	Korrespondenzsprache	
STEUER_CD	Steuerart	
STIMAUSDATUM	Stimmausschussdatum	
STIMBUND_CD	de: STIMBUND_CD	
StimDisp_Cd	de: StimDisp_Cd	
STIMGEM_CD	de: STIMGEM_CD	
STIMKIR_CD	de: STIMKIR_CD	
STIMKT_CD	de: STIMKT_CD	
STIMMAT	Kein Stimmmaterial	Ja/Nein Feld
STIMPOL_CD	de: STIMPOL_CD	
STRASSE	Strasse	Strasse der Wohnadresse
StrassenCode	StrassenCode	
StrassenKey	StrassenKey	
TA_PER	Aufhebung Trennung per	
TBADRPER- SON_ID	TBADRPERSON_ID	
TbAdrPer- son_ID_Adr	TbAdrPerson_ID_Adr	
TbAdrPer- son_ID_Arb	Arbeitgeber	ID des Arbeitgebers
TbAdrPer- son_ID_Mutter	Mutter	ID der Mutter
TbAdrPer- son_ID_Old- Partner	Ex-Partner	ID des alten Partners
TbAdrPer- son_ID_Partner	Partner	ID des Partners
TbAdrPer- son_ID_Vater	Vater	ID des Vaters
TbAdrPer- son_ID_Ver	TbAdrPerson_ID_Ver	ID des gesetzlichen Vertreters
TBEWKPERS_ID	TBEWKPERS_ID	
TbE- wkPers_ID_Fam- Vor	Familienvorstand	ID des Familienvorstandes

TbE- wkPers_ID_Haus- Vor	Haushaltsvorstand	ID des Haushaltsvorstandes
TEL1	TEL1	Telefon Privat
TEL2	TEL2	Telefon Geschäft
TEL3	TEL3	Natel
TITEL	Titel	Titel einer Person (bsp. Dr.)
TODGUELTIGAB	Todesdatum	
TodLand_CD	Todesland	
TODORT	Todesort	
TODPLZ	Todesort-PLZ	
UID	UID	Unternehmens-ID
VA_PER	Aufhebung der Massnahme am	
VATERTEXT	Vatertext	
VE_PER	Massnahme seit	
VERTRETER_CD	Vertretungsart	
VERWITWET- TEXT	Verwitwet von	
VORNAME	Rufname	
VORNAMEN	Vornamen	
VS_Per	Verschollendatum	
WEGZUG_CD	Wegzugscode	
WEGZUGDAT	Wegzugsdatum	
WEGZUG- LAND_CD	Wegzugsland	
WEGZUGPORT	Ort	Politischer Wegzugsort
WEGZUGPPLZ	PLZ	Politische Wegzugs-PLZ
WiederEinreise- Dat	Wiedereinreise am	
WOHN_CD	Wohnungart	
WOHNUNGS_ID	EWID	Eidg. Wohnungsidentifikator
WohnungsNr	WohnungsNr	Physische oder administrative Woh- nungsnummer
ZARNR	ZEMIS-Nr.	
ZGB	ZGB-Artikel	
ZIVIL_CD	Zivilstand	
ZIVILDAT	Zivilstand seit	
ZivilLand_CD	Zivilstandsland	
ZIVILORT	Zivilstandsort	
ZIVILPLZ	Zivilstand-PLZ	
Zivilschutz_Cd	Zivilschutzpflicht	
ZUSATZ1	ZUSATZ1	Zusatz1 der Wohnadresse

ZUSATZ2	ZUSATZ2	Zusatz2 der Wohnadresse
ZUSATZ3	ZUSATZ3	Zusatz3 der Wohnadresse
ZusatzName	Zusatzname	Zusatzname bei juristischen Perso- nen
ZustStimMat	Kein Stimmmaterial bis	
ZUZ_CD	Zuzugscode	
ZUZDAT	Zuzugsdatum	
ZuzLand_Cd	Zuzugsland	
ZuzOrt	Zuzugsort	
ZuzPlz	Zuzugs-PLZ	
ZUZPORT	ZUZPORT	Politischer Zuzugsort
ZUZPPLZ	ZUZPPLZ	Politische Zuzugs-PLZ

12.2.2 Code im Klartext

Für alle Codes kann anstelle des Codewertes auch die Codebezeichnung im Klartext ausgegeben werden. Sofern der Code mehrsprachig erfasst ist, wird die Bezeichnung in der entsprechenden Korrespondenz-Sprache ausgegeben.

Um für einen Codewert dessen Bezeichnung im Klartext auszugeben, muss hinter dem Namen der Eigenschaft der Suffix Text mit Unterstrich angegeben werden (_TEXT).

Eigenschaft	Bezeichnung	Beschreibung
AN- REDE_CD_TEXT	Anrede	
BUR- GER_CD_TEXT	Bürgercode	
DEPOT_CD_TEXT	Depotcode	
EINWOH- NER_CD_TEXT	Einwohnerstatus	
ER- WERB_CD_TEXT	Erwerbsart	
Feuerwehr_Cd_Text	Feuerwehrpflicht	
GebLand_CD_TEXT	Geburtsland	
HAUS_CD_TEXT	Haushaltsart	
KKASSE_CD_TEXT	Krankenkasse	
KONF_CD_TEXT	Konfession	
KREIS1_CD_TEXT		
KREIS2_CD_TEXT		
Kreis20_Cd_TEXT		
KREIS3_CD_TEXT		
KREIS4_CD_TEXT		
KREIS5_CD_TEXT		
KREIS6_CD_TEXT		
KREIS7_CD_TEXT		
KREIS8_CD_TEXT		
KREIS9_CD_TEXT		

KREIS10_CD_TEXT		
LAND_CD_TEXT	Land	Land der Wohnadresse
Militaer_Cd_TEXT	Militärpflicht	
Mutterspra- che_CD_TEXT	Muttersprache	
NATION_CD_TEXT	Nationalität	
ORTS- TEIL_CD_TEXT	Ortsteil	
PA_Aufloesung- Grund_CD_TEXT	Auflösungsgrund Partnerschaft	
QUAR- TIER_CD_TEXT	Quartier	
Schriften- sperre_Cd_TEXT	Schriftensperre	
SCHUTZ_CD_TEXT	Datensperre	
SEX_CD_TEXT	Geschlecht	
SPRA- CHE_CD_TEXT	Korrespondenzsprache	
STEUER_CD_TEXT	Steuerart	
StimDisp_Cd_TEXT		
STIM- GEM_CD_TEXT		
STIMKIR_CD_TEXT		
STIMKT_CD_TEXT		
STIM- POL_CD_TEXT		
TodLand_CD_TEXT	Todesland	
VERTRE- TER_CD_TEXT	Vertretungsart	
WEG- ZUG_CD_TEXT	Wegzugscode	
WEGZUG- LAND_CD_TEXT	Wegzugsland	
WOHN_CD_TEXT	Wohnart	
ZIVIL_CD_TEXT	Zivilstand	
ZivilLand_CD_TEXT	Zivilstandsland	
Zivil- schutz_Cd_TEXT	Zivilschutz	
ZUZ_CD_TEXT	Zuzugscode	
ZuzLand_Cd_TEXT	Zuzugsland	

12.2.3 Ausweise/Schriften/Bewilligung

Um Ausweise eines bestimmten Typs auszuwerten, muss der Ausweis-Code als Suffix mit Unterstrich an den Bezeichner AUSWEIS angehängt werden (AUSWEIS_XY).

Z.B. {PERS.AUSWEIS_HA.NWOrt} gibt den Nebenwohnsitzort des letzten bekannten Heimatausweises (Code: HA) der ausgewählten Person an.

Es werden die Eigenschaften des letzten, bekannten Ausweises mit dem als Suffix angegebenen Ausweis-Code der für das Formular ausgewählten Person ausgewertet.

Ausweis:

Eigenschaft	Bezeichnung
AUSGESTELLT	Ausgestellt am
AUSWEIS_CD	Code
AUSWEISART	Art
AUSWEISDATBIS	Gültig bis
AUSWEISDATVON	Gültig ab
AUSWEISNR	Nr.
BEMERKUNGEN	Bemerkungen
ERFDATUM	Erfasst am
GEMORT	Ausgestellt in
GEMPLZ	de: GEMPLZ
MUTDATUM	Geändert am
NWADRESSE	Adresse
NWORT	Nebenwohnsitz
NWPLZ	de: NWPLZ
TBEWKAUSWEIS_ID	ld
TBEWKPERS_ID	TBEWKPERS_ID
VISUM	Visum

Schrift:

Um Schriften eines bestimmten Typs auszuwerten, muss der Schrift-Code als Suffix mit Unterstrich an den Bezeichner SCHRIFT angehängt werden (SCHRIFT_XY).

Z.B. {PERS.SCHRIFT_HS.GEMORT} gibt den Ausstellungsort des Heimatscheins (Code: HS) für die ausgewählte Person zurück.

Für die entsprechende Schrift stehen die gleichen Eigenschaften zur Verfügung wie für Ausweise (siehe oben).

Bewilligung:

Die Eigenschaften der letzten bekannten Ausländer-Bewilligung der für das Formular ausgewählten Person werden ausgewertet.

Z.B. {PERS.BEWILLIGUNG.AUSWEISDATBIS} gibt die Gültigkeit der letzten, bekannten Bewilligung (für jede Art von Bewilligung) für die ausgewählte Person zurück.

Es stehen die gleichen Eigenschaften der entsprechenden Buchung zur Verfügung wie bei den Ausweisen (siehe oben).

12.2.4 Wegzug

Mit dem Baustein {PERS.WEGZUG} kann auf einfache Weise die Wegzugsadresse der für das Formular ausgewählten Person im Format "013" in einer Zeile ausgegeben werden (PLZ ORT, STRASSE HAUSNR+HAUSNRZUSATZ)

Wird dieser Baustein zusätzlich mit einer der folgenden Eigenschaften bzw. deren mehrsprachigen, übersetzten Bezeichnungen qualifiziert, so wird der Wert der gewünschten Eigenschaft ausgegeben. Z.B. PERS.WEGZUG.ORT

Eigenschaft	Bezeichnung
WEGZUG.BEM	de: BEM

WEGZUG.EMail	E-Mail
WEGZUG.ERFDATUM	Erfasst am
WEGZUG.ErfVisum	Erfasst von
WEGZUG.FAX1	Fax
WEGZUG.Gebaeude_ID	EGID
WEGZUG.HAUSNR	Haus-Nr
WEGZUG.HAUSNRZU- SATZ	Hnr-Zus.
WEGZUG.Herkunft	Herkunft
WEGZUG.LAND_CD	Land
WEGZUG.MUTDATUM	Geändert am
WEGZUG.ORT	Ort
WEGZUG.PLZ	PLZ
WEGZUG.PLZ6	PLZ6
WEGZUG.POSTFACH	Postfach
WEGZUG.Provinz	de: Provinz
WEGZUG.PTTOrdnungsNr	ONRP
WEGZUG.STRASSE	Strasse
WEGZUG.StrassenKey	Strassenkey
WEGZUG.TBADRAD- RESS_ID	Adress-Id
WEGZUG.TEL1	Tel. Privat
WEGZUG.TEL2	Tel. Geschäft
WEGZUG.TEL3	Tel. Mobil
WEGZUG.VISUM	Geändert von
WEGZUG.Wohnungs_ID	EWID
WEGZUG.WohnungsNr	Whg. Nr.
WEGZUG.ZUSATZ1	Adresszusatz 1
WEGZUG.ZUSATZ2	Adresszusatz 2
WEGZUG.ZUSATZ3	Adresszusatz 3

12.3 Parameter

Die Felder, die auf der Druck-Maske für die Erstellung eines Formulars zur Verfügung stehen, können mit dem Präfix **PARAM** auf der Vorlage verwendet werden.



Element	Beschreibung
{PARAM.USER_ID}	Gibt den Benutzernamen aus dem Parameter USER_ID in Klartext zurück.

{PARAM.AUSGESTELLT}	Gibt das festgelegte Ausstellungsdatum des Formulars zurück, wie in der Maske angegeben.
{PARAM.TITEL}	Gibt den Titel des Formulars zurück (wie im Formular-Code eingegeben und im Menü angezeigt wird).
{PARAM.GRATIS}	Wenn der Wert wahr ist, wird der lokalisierte Zeichenfolge «Kostenlos» - andernfalls eine leere Zeichenfolge zurückgegeben.
{PARAM.GEBUEHR}	Gibt den Preis des Formulars im Format #,##0.00 zurück, wenn ein Betrag <> 0 vorhanden ist und GRATIS = false, andernfalls leer
{PARAM.KASTRANSID}	Gibt die ID einer allfälligen Kassen-Transaktionsld zurück.
{PARAM.TEXT}	Gibt den in der Maske festgelegte Textergänzung zurück.

12.4 Global

Globale Datenbank/Mandanten-Parameter können mit dem Präfix GLOBAL ausgegeben werden.

Element	Beschreibung
{GLOBAL.EWK_GEMEIN- DENAME}	Name der Gemeinde.
{GLOBAL.EWK_KANTON}	Kantonskürzel der Gemeinde.
{GLOBAL.EWK_GEMEIN- DEADRESSE}	Adresse der Gemeinde.
{GLOBAL.EWK_GEMEIN- DEPLZ}	PLZ der Gemeinde.

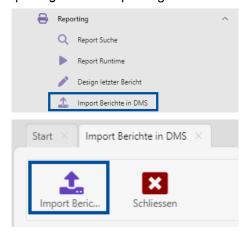
12.5 Vorlage mit Dialog G6 Einwohnende verbinden

12.5.1 Upload

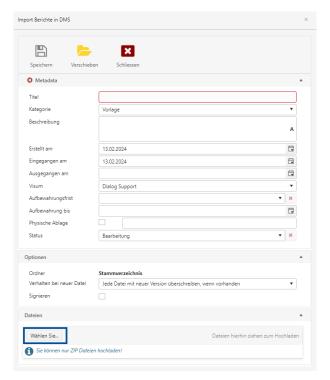
Damit die Applikation die Vorlage kennt, muss diese mittels Upload in die Dokumentenverwaltung von Dialog G6 hochgeladen werden.

- · Ordner mit dem Namen Reports erstellen
- Unterordner mit dem Namen Ewk erstellen
- Wordvorlage im Ordner «Ewk» ablegen
- Aus dem Ordner «Reports» eine ZIP-Datei mit dem Namen Reports erstellen

Über den Menüpunkt System\Reporting wird der Upload gestartet.



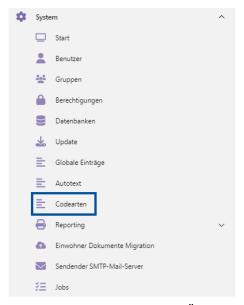
Mit der Funktion «Wählen Sie...» wird die oben erstellte ZIP-Datei ausgewählt.



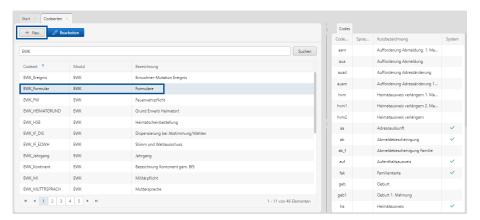
Anschliessend auf «Speichern» klicken und der Upload wird gestartet.

12.5.2 Einbindung in Codeverwaltung

Die erstellte Vorlage kann über den Menüpunkt *System\Codearten* selbstständig mit dem Dialog G6 Einwohnende verknüpft werden.



Die Formulare befinden sich in der Codeart "EWK_Formular". Über die Funktion «Neu» kann eine neue Vorlage zu den Formularen hinzugefügt werden.



Die nachstehend markierten Felder müssen ausgefüllt werden. Es muss ein eindeutiger «Codekey» definiert werden. Es wird empfohlen, eine Kurzform des Dokumententitels zu verwenden. Das Feld «Bezeichnung» zeigt den Namen des Dokuments im Programm an.

Im Feld «Report» muss der Dokumententitel eingetragen werden. Wichtig, die Endung des Dokumentes darf nicht vorhanden sein.



13. Index

Aberkennung Schweizer 26

Abstimmungsdatum 39

Adoption 27

Adressdatenbank 16

Allgemein 5 Amicus 64

AMICUS 63, 64

Änderungsnachweis 2

Aufbau 56

Aufruf maps.geo.admin.ch 11

Ausland 18

Auswertung erstellen 56

Auswertung speichern unter 59

Auswertungen 56

Beispiele 6

Bemerkungen zum Einwohnenden 13

Bestandesmeldung Typ 99 52

Bestehende Hundehalter updaten (Einzeln) 66

Bestehende Hundehalter zuweisen 66

Bewilligung 17, 28 Bewohnerliste 10 Bürgerrechte 25

Datenbank für Hunde 64

Datensperre 29
Datumseingabe 6
Diagramm 60
Diagrammtyp 61

Diverse Mutationen 27

DMS 59

Dokumente-Management-System 13

Dollar-Variable (\$) 7
Drittmeldungen 50
Dublettenerfassung 15

Ehe 20

Eigene Listen 56

Einbürgerung Ausländer 26 Einbürgerung Schweizer 25

Einfache Suche (G6 Smart-Search) 5

Eingabehilfe 18

Einstellungen 34, 61, 63

Einstellungen für AMICUS 67

Einwohnendesuche 5

Einwohnendesuchmaske 8

Erweiterte Suche 8 eUmzug 48,63

eUmzug ablehnen 64 eUmzug verarbeiten 63

Excel-Export 59
Export 52, 58
exportieren 9

Familien- und Haushaltsübersicht 10

Familienkarte 32 Feldeigenschaften 57 Formulare 31, 34

Geburt 23

Geburtsdatum 6

gerichtliche Trennung 21 Gesamtbescheinigung 37 gesetzlicher Vertreter 26

Global 76 Gruppen 67

Heimatausweis 33

Heimatort 17, 18, 25, 26

Heimatorte 25, 26

Heirat 20 History 12 Hundehalter 64 Identitätskarte 31

Import 48 Infostar 48

Inhaltsverzeichnis 3

Initiativen 35

Initiativen/Referendum 35

kantonale Portal 64

Kindes- und Erwachsenenschutz 26

Kindsverhältnis 27 Konfessionswechsel 29

Kontaktdaten 10

Kontrolle 44

Korrektur 15

Krankenversicherungsangaben 29

Kurzinformationsmaske 12

Listen 56

Menüaufruf 5

Mutationen 14

Name und Vornamen 6

Namensänderung 19

Nationalitätenwechsel 29

NAVIG 31

Nebenwohnsitz 33

Neuer Hundehalter erfassen 65

Nur Name oder Vornamen 6

Operator 58

Parameter 7, 75

PDF 60

Penta 54

Personennummer 8

Personenstammblatt 32

Rechnungen 14

Referenden 35

Report 51

Reportname 61

Scheidung 20

Schriftensperre 30

Schriftenwechsel 28

sedex 48

sedex-Import 48

Sidebar 9

Sorgerecht 28

Standardlisten 56

Statistik 62

Status 8

Stimmberechtigung 36

Stimmbussen 48

Stimmregister 38

Stimmregister per Ende Jahr 39

Teamlisten 56

Todesfall 22

Trennung 21

Umzug 19

und/oder 58

Unterschriftenbögen 35

Validierungsmeldung Typ 94 53

Verschollenerklärung 30

Verwendungsnachweis 11

Verwitwung 20, 23

Volljährigkeit 23

Vorlage erstellen 67

Vorlage mit Dialog G6 Einwohnende verbinden

76

Wahlen und Abstimmungen 35

Webservices 63

Wechsel der Berufsangaben 29

Wegzug 18

WinWord 67

Wochenaufenthalter 5, 7, 8, 9, 10, 28, 33

Wohnperiode 33

Wohnsituation 10

Wohnsitzbescheinigung 33

Wohnsitzdauer 33

Zemis 48

Zustelladresse 24

Zuzug 15

14. Glossar

